

**KINOPROGRAMM
03.01. - 13.02.2019**

*„Keira Knightley's
Performance ist
Oscar*-würdig“*
The Playlist

*„COLETTE ist spannend,
unterhaltsam, inspirierend
und wunderschön“*
The Guardian

KEIRA KNIGHTLEY

EIN FILM VON WASH WESTMORELAND

COLETTE

EINE FRAU SCHREIBT GESCHICHTE

AB 3. JANUAR NUR IM KINO

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

AGENDA 21

FILM DES MONATS

**KÜNSTLERFILM
IM GESPRÄCH**

**OPER + BALLETT LIVE
AUS LONDON & NEW YORK**

**ALFRED HITCHCOCK
WERKSCHAU**

WUNSCHFILM DES MONATS

FILME IN ORIGINALSPRACHE

**MONDOK
DOKUMENTARFILME
JEDEN MONTAG**

EXHIBITION ON SCREEN



Vom Oscar®-prämierten Regisseur
von BOWLING FOR COLUMBINE

★ ★ ★ ★ ★

MICHAEL MOORE

FAHRENHEIT

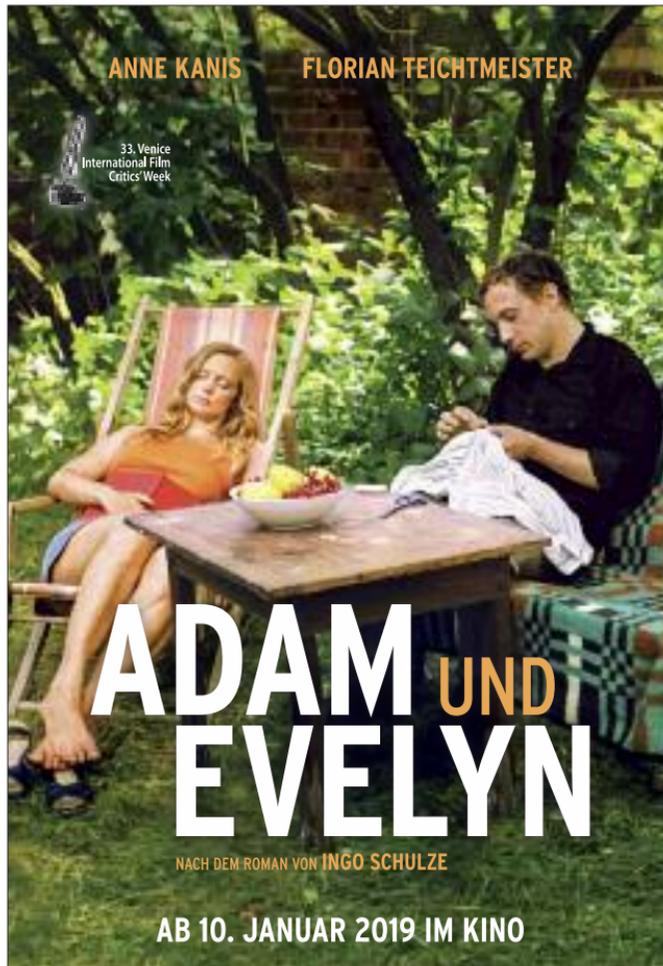
11/9

AB 17. JANUAR
IM KINO

[f/Fahrenheit19.DerFilm](#)

weltkino





PROGRAMM 03.01. - 13.02.2019

Liebe Gäste der Breitwand-Kinos,

wenn man Bilder anschaut, dann lösen sie Erinnerungen oder Träume aus, vielleicht Zukunftsvisionen. 2018 war ein ereignisreiches Jahr für das Kino Breitwand – das Ende des Kinos in Herrsching, das 12. Fünf Seen Filmfestival, die Einbeziehung des Restaurants TATI in das Kino Gauting – und ein schwieriges Jahr für das Kino an sich. Deutschland hat sich als wieder mal mehr als eine Fernsehgesellschaft erwiesen, die mehr als in anderen Ländern den Verlockungen des Bildschirmangebotes und der Streamingangebote erliegt.

Wir bieten Ihnen dagegen weiter die Faszination des Kinos!

Der Blick voraus auf das kommende Jahr ist erst einmal eine Wiederaufführung der besten Filme 2018: COLD WAR, soeben völlig zurecht mit dem Europäischen Filmpreis bedacht, und ROMA von Alfonso Cuarón, beide interessanterweise in Schwarz-Weiß gedreht. THE FAVOURITE oder GREEN BOOK sind die herausragenden Filme des Ihnen vorliegenden Programmes. Darüberhinaus freuen wir uns, Ihnen weiter die besten Dokumentarfilme in unserer Reihe MONDOK präsentieren zu können. Mit FILMGESPRÄCHEN in den Formaten FILM DES MONATS, WUNSCHFILM, KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH, AGENDA 21 in Gauting und Seefeld, dem GAUTINGER FILMGESPRÄCH mit Eckart Bruchner oder - wie vielfach gewünscht - in der Wiederauflage des CINEMA ITALIANO wollen wir die Tiefen des Kinofilms erfahrbar machen.

Ganz besonders stolz sind wir natürlich auf unsere Jahres-Werkschau, die 2019 Alfred Hitchcock gewidmet ist. Sie wird uns jeden Monat mit einem Meisterwerk beglücken. Neu in unseren Kinos wird 2019 die Reihe EXHIBITION ON SCREEN sein, das Eintauchen in die Bilderwelt berühmter Künstler in fern liegenden Museen, ganz nahe bei Ihnen in Seefeld, Starnberg und Gauting. Genießen Sie großes einmaliges Kino auch im Jahre 2019!

Matthias Helwig und sein Team

KINO BREITWAND GAUTING

03.01. - 09.01.	AQUAMAN / COLETTE DIE SCHNEIDERIN DER TRÄUME DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT MARY POPPINS' RÜCKKEHR SIBEL	DER GRINCH DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS - AUF I.D. DSCHUNDEL FEUERWEHRMANN SAM - PLÖTZLICH FILMHELD! TABALUGA - DER FILM	06.01. 11:00 BOHEMIAN RHASPOSY 06.01. 11:00 AUFBRUCH ZUM MOND 07.01. 20:00 MONDOK: WESTWOOD 08.01. 20:00 ROSA LUXEMBURG 09.01. 19:30 AGENDA 21: WORAUF WARTEN WIR NOCH?	03.01. - 09.01.
10.01. - 16.01.	ADAM UND EVELYN BEN IS BACK / COLETTE DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT MARY POPPINS' RÜCKKEHR MEIN LIEBSTER STOFF	DER GRINCH DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS - AUF I.D. DSCHUNDEL TABALUGA - DER FILM MARY POPPINS' RÜCKKEHR 12.01. 14:00 3,50 EURO: RAFIKI BESTE FREUNDE	13.01. 11:00 DIE SCHATTEN DER WÜSTE 13.01. 18:00 MARIA MAFIOSI MIT JULE RONSTEDT 14.01. 20:00 MONDOK: PIRIPKURA 15.01. 19:30 ITAL. O.MU. : IO LA CONOSCEVO BENE 16.01. 19:30 DIE SCHATTEN DER WÜSTE MIT FILMGAST	10.01. - 16.01.
17.01. - 23.01.	BEN IS BACK / CAPERNAUM / COLETTE DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS FAHRENHEIT 11/9 GLASS YULI	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS - AUF I.D. DSCHUNDEL TABALUGA - DER FILM MARY POPPINS' RÜCKKEHR 20.01. 15:00 PREVIEW: CHAOS IM NETZ	18.01. 20:00 DIE GEHEIMNISSE DES SCHÖNEN LEO 20.01. 11:00 EXHIBITION ON SCREEN: DEGAS 21.01. 20:00 MONDOK: DIE GEHEIMNISSE DES SCHÖNEN LEO 22.01. 19:45 OPER: PIQUE DAME 23.01. 19:00 WUNSCHFILM: IN DEN WIND GESCHRIEBEN	17.01. - 23.01.
24.01. - 30.01.	BEN IS BACK / BEAUTIFUL BOY CHAOS IM NETZ FAHRENHEIT 11/9 // GLASS THE FAVOURITE INTRIGEN UND IRRSINN WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?	DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS - AUF I.D. DSCHUNDEL TABALUGA - DER FILM MARY POPPINS' RÜCKKEHR	27.01. 11:00 SCHINDLERS LISTE 27.01. 11:00 NACHLASS 28.01. 20:00 MONDOK: MEINE WELT IST DIE MUSIK 29.01. 19:30 HITCHCOCK: DIE 39 STUFEN 30.01. 19:45 OPER. LA TRAVIATA	24.01. - 30.01.
31.01. - 06.02.	CHAOS IM NETZ // DER SPITZENKANDIDAT GLASS GREEN BOOK / MARIA STUART KÖNIGIN VON ENGLAND THE FAVOURITE WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?	CHECKER TOBI UND DAS GEHEIMNIS DES PLANETEN MARY POPPINS' RÜCKKEHR MIA UND DER WEISSE LÖWE 03.02. 15:00 DRACHENZÄHMEN LEICHT ... 3D	31.01. 19:30 GAUTINGER FILMGESPRÄCH: ADAM UND EVELYN 03.02. 11:00 ROMA 03.02. 11:00 MANASLU - BERG DER SEELEN 04.02. 20:00 MONDOK: BACK TO THE FATHERLAND 05.02. 20:00 DER KOCH, DER DIEB, SEINE FRAU UND IHR ...	31.01. - 06.02.
07.02. - 13.02.	CHAOS IM NETZ DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT 3 FRÜHES VERSPRECHEN / GREEN BOOK THE FAVOURITE // THE MULE WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?	CHECKER TOBI UND DAS GEHEIMNIS DES PLANETEN DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT 3 MIA UND DER WEISSE LÖWE THE LEGO MOVIE 2 3D	10.02. 11:00 ROMA 10.02. 11:00 PART TIME KINGS 11.02. MONDOK: GENESIS 2.0 13.02. 19:30 AGENDA 21: CLIMATE WARRIORS	07.02. - 13.02.

STARNBERG

SCHLOSS SEEFELD

COLETTE
SHOPLIFTERS
MARY POPPINS - DIE RÜCKKEHR
07.01. 20:00 MONDOK:
DER SELTSAME KLANG DES GLÜCKS

06.01. 11:00 RBG - EIN LEBEN FÜR DIE GERECHTIGKEIT
06.01. 11:00 ROMA

COLETTE
DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT
DAS MÄDCHEN, DAS LESEN KONNTE
14.01. MONDOK:
MEINE WELT IST DIE MUSIK

12.01. 19:00 OPER MET: ADRIANA LECOUVREUR
13.01. 11:00 PREVIEW: YULI
13.01. 11:00 ROMA
14.01. 14.00 5,-: GRÜNER WIRD'S NICHT
16.01. 19:30 ITAL. OMU: IO LA CONOSCEVO BENE

IMMENHOF DIE ABENTEUER EINES SOMMERS
MANHATTAN QUEEN
MARIA STUART KÖNIGIN VON ENGLAND
JOY IN IRAN
21.01. MONDOK: PIRIPKURA

17.01. 20:00 JOY IN IRAN MIT FILMGÄSTEN
20.01. 11:00 COLD WAR
20.01. 11:00 MANASLU - BERG DER SEELEN

IMMENHOF DIE ABENTEUER EINES SOMMERS
MANHATTAN QUEEN
MARIA STUART KÖNIGIN VON ENGLAND
JOY IN IRAN

26.01. 14:00 3,50 EURO: RAFIKI BESTE FREUNDE
27.01. 11:00 BACK TO THE FATHERLAND
27.01. 11:00 EXHIBITION ON SCREEN: DEGAS
28.01. MONDOK: BACK TO THE FATHERLAND

BEN IS BACK / BEAUTIFUL BOY
GREEN BOOK
IMMENHOF DIE ABENTEUER EINES SOMMERS

02.02. 19:00 OPER MET: CARMEN
03.02. 11:00 AUFBRUCH ZUM MOND
03.02. 15:30 DRACHENZÄHMEN LEICHT ... 3D

04.02. MONDOK: FAHRENHEIT 11/9

06.02. 19:30 FILM DES MONATS: SHOPLIFTERS

DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT 3
GREEN BOOK
THE HATE U GIVE

10.02. 11:00 COLETTE
10.02. 11:00 IM SPIEGEL DEINES ANGESICHTS MIT GAST
11.02. 14:00 5,- EURO: ASTRID

11.02. MONDOK: NACHLASS

DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT
DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS
SIBEL
DER GRINCH
TABALUGA - DER FILM

DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS
SHOPLIFTERS
SIBEL
MEIN LIEBSTER STOFF

ADAM UND EVELYN
COLETTE
DER SPITZENKANDIDAT
DAS MÄDCHEN, DAS LESEN KONNTE

ADAM UND EVELYN
CAPERNAUM
DER SPITZENKANDIDAT
YULI
THE FAVOURITE

CAPERNAUM / RAFIKI
RAFIKI
THE FAVOURITE
YULI

BEAUTIFUL BOY
RAFIKI
GLÜCK IST WAS FÜR WEICHEIER
THE FAVOURITE

06.01. COLD WAR
06.01. MANASLU - BERG DER SEELEN
07.01. 20:00 MONDOK: PIRIPKURA
08.01. 19:30 DIE SCHATTEN DER WÜSTE MIT FILMGAST
09.01. 15:00 5,- : ASTRID

13.01. 11:00 RGB - EIN LEBEN FÜR DIE GERECHTIGKEIT
14.01. 20:00 MONDOK: WESTWOOD
15.01. 19:30 AGENDA 21:
BANANA PANCAKES AND THE LONELY PLANET
16.01. 20:00 ICH.IMMENDORF MIT GESPRÄCH

19.01. 14:00 3,50 EURO: RAFIKI BESTE FREUNDE
20.01. 11:00 ASTRID
20.01. 11:00 JOY IN IRAN MIT FILMGÄSTEN
21.01. 20:00 MONDOK:MEINE WELT IST DIE MUSIK

27.01. 11:00 AUFBRUCH ZUM MOND
27.01. 11:00 SCHINDLERS LISTE
28.01. 20:00 MONDOK: DIE GEHEIMNISSE DES SCHÖNEN LEO

31.01. 14:00 5,-: COLETTE
03.02. 11:00 ASTRID
03.02. 11:00 EXHIBITION ON SCREEN: DEGAS
04.02. 20:00 MONDOK: NACHLASS
06.02. 15:00 5,-: COLETTE

10.02. 17:00 IM SPIEGEL DEINES ANGESICHTS MIT GAST
11.02. 20:00 MONDOK: BACK TO THE FATHERLAND

- 8 **ADAM UND EVELYN** GAUTINGER FILMGESPRÄCH
- 9 **BACK TO THE FATHERLAND**
- 9 **BANANA PANCAKES AND THE LONELY PLANET**
- 10 **BEAUTIFUL BOY**
- 11 **BEN IS BACK**
- 12 **CAPERNAUM** STADT DER HOFFNUNG
- 13 **CLIMATE WARRIORS** AGENDA 21
- 13 **COLETTE**
- 14 **DAS MÄDCHEN, DAS LESEN KONNTE**
- 15 **DER KOCH, DER DIEB, SEINE FRAU UND IHR LIEBHABER**
- 15 **DER SPITZENKANDIDAT**
- 16 **DIE 39 STUFEN** ALFRED HITCHCOCK WERKSCHAU
- 17 **DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS**
- 18 **DIE GEHEIMNISSE DES SCHÖNEN LEO** MIT REGISSEUR
- 18 **DIE SCHATTEN DER WÜSTE** MIT REGISSEURIN
- 19 **EXHIBITION ON SCREEN: DEGAS** LEIDENSCHAFT UND PERFEKTION
- 19 **EL ULTIMO BANDONEON** TANGO IM KINO
- 20 **FAHRENHEIT 11/9**
- 20 **FRÜHES VERSPRECHEN**
- 21 **GENESIS 2.0**
- 22 **GLASS**
- 22 **GLÜCK IST WAS FÜR WEICHEIER**
- 23 **GREEN BOOK** EINE BESONDERE FREUNDSCHAFT
- 24 **ICH. IMMENDORFF** KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH
- 24 **IM SPIEGEL DEINES ANGESICHTS**
- 25 **IN DEN WIND GESCHRIEBEN** WUNSCHFILM MIT EINFÜHRUNG
- 25 **IO LA CONOSCEVO BENE** CINEMA ITALIANO MIT EINFÜHRUNG
- 26 **JOY IN IRAN** MIT FILMGÄSTEN
- 26 **MANASLU** BERG DER SEELEN
- 27 **MANHATTAN QUEEN**
- 27 **MARIA MAFIOSI** + MEDIENPRESVERLEIHUNG AN JULE RONSTEDT
- 28 **MARIA STUART** KÖNIGIN VON SCHOTTLAND
- 28 **MEIN LIEBSTER STOFF**
- 29 **MEINE WELT IST DIE MUSIK** DER KOMPONIST CHRISTIAN BRUHN
- 29 **NACHLASS**
- 30 **OPER** ADRIANA LECOUVREUR - MET NEW YORK
- 30 **OPER** CARMEN - MET NEW YORK
- 31 **OPER** LA TRAVIATA - ROYAL OPERA HOUSE LONDON
- 31 **OPER** PIQUE DAME - ROYAL OPERA HOUSE LONDON
- 32 **PART TIME KINGS** MIT REGISSEURIN
- 32 **PIRIPKURA**
- 33 **RAFIKI**
- 33 **RBG** EIN LEBEN FÜR DIE GERECHTIGKEIT
- 34 **ROSA LUXEMBURG** MIT SABINE ZAPLIN IM KINO

34 **SCHINDLERS LISTE** ZUM HOLOCAUST-GEDENKTAG 27.01.2019

35 **SHOPLIFTERS** FILM DES MONATS

35 **THE FAVOURITE** INTRIGEN UND IRRSINN

37 **WESTWOOD**

37 **WORAUF WARTEN WIR NOCH?** AGENDA 21

38 **WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?**

39 **YULI**

40 **WEITER IM KINO**

42 **COLD WAR** BREITENGRAD DER LIEBE

44 **ROMA**

48 **KINDERFILME** JANUAR / FEBRUAR

48 **CHECKER TOBI** UND DAS GEHEIMNIS UNSERES PLANETEN

48 **DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT 3**

49 **FEUERWEHRMANN SAM** PLÖTZLICH FILMHELD!

49 **IMMENHOF** DAS ABENTEUER EINES SOMMERS

50 **MIA UND DER WEISSE LÖWE**

50 **RAFIKI** BESTE FREUNDE - KINDERFILM DES MONATS

51 **ROBBI, TOBBI UND DAS FLIEWATÜÜT** KINDERFILM DES MONATS

51 **THE LEGO MOVIE 2**

FILME

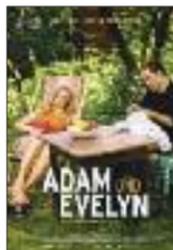
A - Z

JANUAR FEBRUAR

ALFRED HITCHCOCK WERKSCHAU

31.12.2018 ÜBER DEN DÄCHERN VON NIZZA (1955)
01.01.2019 DER MANN, DER ZUVIEL WUSSTE (1934)
29.01.2019 DIE 39 STUFEN (1935)
26.02.2019 VERDACHT (1941)
26.03.2019 DER FREMDE IM ZUG (1951)
30.04.2019 BEI ANRUF MORD (1954)
28.05.2019 IMMER ÄRGER MIT HARRY (195)
25.06.2019 DER MANN, DER ZUVIEL WUSSTE (1956)
30.07.2019 OPEN AIR: 21:30 UHR VERTIGO (1958)
05.09.2019 FSFF 2019: DER UNSICHTBARE DRITTE (1959)
10.09.2019 FSSF 2019: DAS FENSTER ZUM HOF (1954)
11.09.2019 FSFF 2019: COCKTAIL FÜR EINE LEICHE (1948)
29.10.2019 DIE VOGEL (1963)
26.11.2019 PSYCHO (1960)
31.12.2019 FRENZY (1972)

ADAM UND EVELYN



DE 2018, 90 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie und Buch:
Andreas Goldstein
Besetzung:
Florian Teichtmeister,
Anne Kanis, Christin
Alexandrow,
Milian Zerzawy,
Lena Lauzemis
Kamera:
Jakobine Motz

Sommer 1989, Ostdeutschland. Adam arbeitet als Schneider, Evelyn als Kellnerin. Das Leben ist ohne Höhen und Tiefen. Da entdeckt Evelyn, dass Adam sie betrügt und beschließt, allein in den Urlaub zu gehen. Sie reist nach Ungarn, gefolgt von Adam. Es ist der Sommer, als plötzlich die Grenze geöffnet wird. Mit ihr kann sich alles ändern, nicht nur die Beziehung, sondern das ganze Leben. Adam und Evelyn stehen vor der Entscheidung, in welcher Welt – östlich oder westlich – sie ihr Leben aufbauen wollen. Während Evelyn Hoffnung und Zuversicht spürt, sieht Adam einem Neustart im Westen mit wenig Begeisterung entgegen.

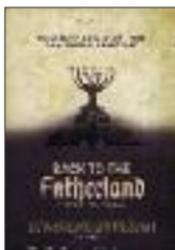
Adam und Evelyn sind in dieser vielschichtig inszenierten Tragikomödie Protagonisten einer Generation im Ausnahmezustand, hin- und hergerissen zwischen Entschlossenheit und Verlust, zwischen West und Ost.

Gautinger Filmgespräch mit Eckart Bruchner

Donnerstag, 31.01.19, 19:30 Uhr, Gauting

AB 10.01. IM KINO BREITWAND

BACK TO THE FATHERLAND



DE 2017, 75 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Gil Levanon,
Kat Rohrer
Drehbuch:
Susan Korda,
Anneliese Rohrer

Die dritte Nachkriegsgeneration und die Schwierigkeiten der Erinnerungskultur. Gil Levanon ist die Enkelin eines Holocaust-überlebenden, während Kat Rohrer die Enkelin eines Nazi-Offiziers ist.

In ihren Familien haben Dan und Guy den Wunsch nach Deutschland zu ziehen, besonders nach Berlin, und damit einen Weg auf sich zu nehmen, der für ihre Eltern noch kaum vorstellbar und für ihre Großeltern absolut undenkbar war. So ist etwa Dans Großmutter Lea strikt gegen den Umzug ihres Sohnes, während Guys Großvater Uri, selbst Holocaustüberlebender, die Entscheidung seines Enkels als Einziger unterstützt.

Enkel von Tätern und Opfern treffen aufeinander und beschreiben dadurch nicht nur die jeweiligen Individuen, sondern auch die Gesellschaften als Ganzes.

AB 24.01. IM KINO BREITWAND

BANANA PANCAKES AND THE LONELY PLANET

AGENDA 21



LA 2015, 96 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Daan Veldhuizen
Drehbuch:
Daan Veldhuizen,
Tamara Vuurmans
Kamera:
Daan Veldhuizen

Dokumentation über die Folgen des Tourismus für ein Dorf in Laos. Die Freunde Shai und Khao führen in einem Dorf am Mekong ein naturverbundenes, ursprüngliches Leben. Als ihr Dorf von Backpackern als *Geheimtipp* entdeckt wird, verändert sich alles: Geld wird wichtiger, Straßen und Unterkünfte werden gebaut, das Internet hält Einzug, und auch die Mentalität der Menschen wandelt sich. Die beiden Freunde geraten in Konkurrenz zueinander, und die Touristen bedauern die Verwestlichung des Landes. Doch die Prozesse, die der Tourismus mit sich bringt, sind unumkehrbar.

Filmgespräch mit einem Mitglied des Studienkreises für Tourismus und Entwicklung e.V.

In Zusammenarbeit mit Indienhilfe Herrsching e.V.

15.01. 19:30 UHR KINO SEEFELD

Von den Produzenten von MOONLIGHT & 12 YEARS A SLAVE

„...unter die Haut und mitten ins Herz...“

PROGRAMMKINO.DE

STEVE CARELL TIMOTHÉE CHALAMET MAURA TIERNEY AMY RYAN

BEAUTIFUL BOY



**GOLDEN GLOBE®
NOMINIERUNG**
TIMOTHÉE CHALAMET
BESTER NEBENDARSTELLER

EIN FILM VON FELIX VAN GROENINGEN
(THE BROKEN CIRCLE)



www.BeautifulBoy-derFilm.de BeautifulBoyDerFilm MPAA PLAN B amazonstudios

AB 24. JANUAR IM KINO

BEAUTIFUL BOY



USA 2018, 121 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Felix van Groeningen
Drehbuch:
Felix van Groeningen,
Luke Davies
Besetzung:
Timothée Chalamet,
Steve Carell, Maura
Tierney, Amy Ryan

Zu Beginn ist David ein engagierter Vater, der sich vom Arzt über Drogensucht aufklären lässt. Sein Sohn Nic – früher ein aufgeweckter, liebenswerter Junge – hat sich durch Drogenkonsum drastisch verändert. Aber mit Liebe und Verständnis, so denkt David, sollte sich das Problem lösen lassen. Doch David liegt komplett falsch, wie er bald erkennen muss. Nic entfernt sich mehr und mehr von seiner früheren Welt und sackt immer tiefer in die Suchtfalle. Jede Hoffnung wird immer wieder enttäuscht. Dennoch will David sich nicht damit abfinden, dass Rückfälle normale Begleitumstände auf dem Weg zur Genesung sind. Er versucht damit zurechtzukommen, dass sein Sohn, den er liebt, nicht mehr existiert. Stattdessen ist da ein Fremder, der ihn belügt, betrügt und bestiehlt. Irgendwann jedoch muss sogar David einsehen, dass er Nic loslassen muss, um ihm, sich selbst und seiner Familie noch eine Chance zu geben.

AB 24.01. IM KINO BREITWAND

**FAIRNESS
NACHHALTIGKEIT
BASISDEMOKRATIE**



Ulenspiegel Druck CO₂-free
Schützt den Amazonas
Klimaneutral gedruckt
VCU-20070719-20100718



Ulenspiegel Druck hat sich dieser Wirtschaftsweise seit vielen Jahren verschrieben.

Nun haben wir unsere Aktivitäten bilanziert und auditiert und sind seit Mai 2016 ein zertifiziertes Gemeinwohl-Unternehmen.

Ulenspiegel Druck

Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG
Birkenstraße 3 · 82346 Andechs / Machtlfing
Telefon 081 57 / 99 75 9-0
mail@ulenspiegeldruck.de
www.ulenspiegeldruck.de

BEN IS BACK



Ben ist zurück – Warnung oder Versprechen? So ganz wird das aus den ersten Szenen nicht deutlich. Holly Burns ist jedenfalls hin- und hergerissen, als sie mit ihren drei Kindern die Auffahrt hochfährt und ihr 19-jähriger Sohn Ben vor dem Haus bereits auf sie wartet. Es ist Heiligabend, und eigentlich sollte Ben herzlich willkommen sein. Doch seine Schwester Ivy reagiert frostig, Stiefvater Neal nicht minder. Denn Ben ist zurzeit in der Reha. Er ist drogensüchtig, hat früher sogar gedealt. Zu oft hat er seine Mutter, die ganze Familie, enttäuscht. Darum ist Holly ebenso hocheifrig wie zutiefst erschrocken. Sie will an das Gute in ihrem Sohn glauben.

Doch ausgerechnet an Heiligabend holt ihn seine Vergangenheit ein.

US 2018, 103 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Peter Hedges
Drehbuch:
Peter Hedges
Besetzung:
Julia Roberts,
Lucas Hedges,
Kathryn Newton,
Courtney B. Vance

AB 10.1. IM KINO BREITWAND

„Erfüllt von funkelnden Momenten
aus Schönheit, Witz und Hoffnung.“

THE TELEGRAPH



PREIS DER JURY
FESTIVAL DE CANNES

C A P E R N A U M

STADT DER HOFFNUNG

كفرناحوم



„Von großer epischer Kraft.“ LE MONDE

FFF Bayern www.capernaum.de [f/capernaum.film](https://www.facebook.com/capernaum.film)  

AB 17. JANUAR IM KINO

CAPERNAUM

STADT DER HOFFNUNG



LB 2018, 120 Min., FSK
ab 12 Jahren
Regie und Buch:
Nadine Labaki
Besetzung:
Zain al Rafeea,
Yordanos Shifera,
Boluwatife Treasure
Bankole
Kamera:
Christopher Aoun

Wichtiges, emotionales, manchmal auch emotionalisierendes Kino, das vieles tut, aber gewiss nicht kalt lässt: Zain ist gerade einmal zwölf Jahre alt. Der Junge hat keine Papiere und die Familie weiß auch nicht mehr genau, wann er geboren wurde. Nun steht er vor Gericht und verklagt seine Eltern, weil sie ihn auf die Welt gebracht haben, obwohl sie sich nicht um ihn kümmern können. Dem Richter schildert er seine bewegende Geschichte: Was passierte, nachdem er von zu Hause weggelaufen ist und bei einer jungen Mutter aus Äthiopien Unterschlupf fand und wie es dazu kam, dass er sich mit ihrem Baby mittellos und allein durch die Slums von Beirut kämpfen musste. Wie er sein Leben meisterte, sich in der harten Welt des Slums zurecht fand, überlebte und bald auch den kleinen Yonas betreute, ist enorm intensiv geschildert.

AB 17.01. IM KINO BREITWAND

CLIMATE WARRIORS

AGENDA 21 MIT EINFÜHRUNG



DE/US/BE 2018, 86 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie und Buch:
Carl-A. Fechner
Besetzung:
Nigel Barber,
Arnold Schwarzenegger
Kamera:
Philipp Baben der Erde

100 Prozent erneuerbare Energie – das ist technisch längst möglich. Doch die weltweite Energiewende stockt, denn mit ihr versiegen die Geldströme von Kohle, Gas und Erdöl. Wie können wir der Gier der Energiekonzerne trotzen? Eine globale Veränderung kann nur durch eine Bewegung von unten entstehen.

Filmemacher und Vordenker Carl-A. Fechner reist durch Deutschland und die USA, trifft Prominente, Politiker und engagierte Mitmenschen aus allen Teilen der Gesellschaft. Sie alle kämpfen als *Climate Warriors* für ein gemeinsames Ziel: eine saubere, gerechte und sichere Welt durch erneuerbare Energien. Dazu gehört auch eine junge Generation von Klimakriegern wie der charismatische Xiuhtezcatl Martinez, der sich als Aktivist und Hip-Hop-Künstler für die Zukunft unseres Planeten stark macht.

Mit Einführung und Gespräch mit Christiane Lüst.

13.02.19:30 UHR KINO GAUTING

COLETTE



GB/US 2018, 111 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie und Buch:
Wash Westmoreland
Besetzung:
Keira Knightley,
Dominic West,
Fiona Shaw,
Eleanor Tomlinson
Kamera:
Giles Nuttgens

Die 1873 geborene Schriftstellerin und Varietékünstlerin Sidonie-Gabrielle Colette galt schon zu Lebzeiten als emanzipierte Frau, die ihrer Zeit in vielen Dingen voraus war. Durch ihre Heirat mit einem erfolgreichen Pariser Schriftsteller, bekannt als Willy, wird Colette von ihrer Heimat im ländlichen Frankreich weggerissen. Fortan lebt sie in Paris, der Stadt mit vielen Intellektuellen und voller künstlerischem Glanz. Bald darauf überzeugt Willy seine neue Frau, für ihn als Ghostwriter tätig zu werden. Sie schreibt einen halbautobiografischen Roman über eine witzige und dreiste Landfrau namens Claudine, was zu einem Bestseller wird. Nach ihrem Erfolg werden Colette und Willy zum Gesprächsthema von Paris.

AB 03.01. IM KINO BREITWAND



DAS MÄDCHEN, DAS LESEN KONNTE

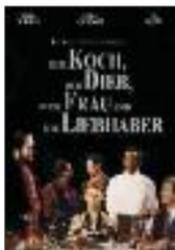


FR(BE 2017, 98 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Marine Francen
Besetzung:
Pauline Buret,
Alban Lenoir

New Directors Award San Sebastian. Eine sinnliche Liebesgeschichte zwischen der unschuldigen Violette und einem Soldaten im Frankreich des 19. Jahrhunderts. Im Gefolge des Staatsstreichs von Präsident Louis-Napoleon im Dezember 1851 wurden republikanische Kräfte und Sympathisanten in ganz Frankreich rücksichtslos unterdrückt. Viele erwachsene Männer wurden getötet oder deportiert, so dass ganze Gemeinden ausschließlich von Frauen und Kindern bewohnt wurden. Violette und ihre Freundinnen gehören zu den zurückgelassenen Frauen in einem malerischen Bergdorf und finden schnell neue soziale Regeln und Normen. Nach monatelangem vergeblichen Wartens auf ein Lebenszeichen der Männer beschließen Violette und ihre Freundinnen, dass wenn eines Tages ein Mann ins Dorf kommt, er für alle Frauen da sein soll, damit das Dorf weiter existieren kann. Der hübsche Jean ist dieser erste Mann und Violette soll ihn willkommen heißen.

AB 10.01. IM KINO BREITWAND

DER KOCH, DER DIEB, SEINE FRAU UND IHR LIEBHABER



NL/UK/FR 1989, 124 Min., FSK ab 18 Jahren
Regie und Buch:
Peter Greenaway
Besetzung:
Richard Bohringer,
Michael Gambon,
Helen Mirren

Kunst und Gefräßigkeit, Verbrechen und Haute Cuisine, Eros und Tod, das sind die Themen von Peter Greenaways Meisterwerk: Für den derben Gangster Albert Spica gibt es nichts Besseres, als vor seinen Komplizen allabendlich in seinem Restaurant *Le Hollandais* den Gourmet mit dem feinen Gaumen heraushängen zu lassen. Die Selbstdarstellung hat aber nur wenig mit der Realität eines Mannes zu tun, der immer wieder als pöbelnder Proll im schönen Zwirn in Erscheinung tritt. Seine Frau Georgina findet in der leidenschaftlichen Affäre zu Michael, einem regelmäßigen Gast im *Hollandais*, einen Fluchtpunkt. Allerdings bleibt ihr Verhältnis nicht unbemerkt, sodass Albert alle Hebel in Bewegung setzt, um Michael in seine Finger zu bekommen. Er will, dass der Nebenbuhler getötet wird und er droht, ihn anschließend zu verspeisen. Die Kunstfertigkeit, die Farben und die außergewöhnlichen Bilder sind auch heute noch voller Kraft und Poesie. Ein Meisterwerk des postmodernen Kinos!

05.02. 20:00 UHR KINO GAUTING

DER SPITZENKANDIDAT



US 2018, 113 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Jason Reitman
Drehbuch:
Matt Bai, Jay Carson
Besetzung:
Hugh Jackman, Vera
Farmiga, J.K. Simmons

Zurücktreten? Wegen einer Affäre? Auf so ein Ansinnen würde Donald Trump wahrscheinlich mit amüsiertem Unverständnis reagieren. Und doch ist es schon mal vorgekommen: 1987 trat der demokratische Präsidentschaftskandidat Gary Hart zurück, weil ihn Journalisten mit einer langbeinigen Blondine gesehen hatten. Heutzutage kann man auch Präsident der Vereinigten Staaten werden, wenn man Frauen belästigt und sich mit Pornostars einlässt.

1988 reagiert Präsidentschaftskandidat Hart zunächst mit Unverständnis: Was geht andere sein Privatleben an? Doch dann ist die Schlagzeile draußen, der Präsidentschaftskandidat geht offensichtlich fremd. Harts Frau Lee ist geschockt, seine Mitarbeiter können die Berichterstattung nicht verhindern. Ein junger, aufstrebender Reporter der *Washington Post*, der eigentlich noch einen traditionellen Sinn für die Integrität der Medien hat, will sich die große Geschichte ebenfalls nicht entgehen lassen. Zu groß ist der Druck der Chefredakteure.

AB 24.01. IM KINO BREITWAND

Die 39 Stufen



DIE 39 STUFEN

HITCHCOCK WERKSCHAU MIT EINFÜHRUNG



UK 1935, 86 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie: Alfred Hitchcock
Drehbuch:
John Buchan, Charles
Bennett, Ian Hay
Besetzung:
Robert Donat,
Madeleine Carroll,
Lucie Mannheim,
Godfrey Tearle

Mit Sicherheit einer der 10 besten Filme von Alfred Hitchcock. Als Richard Hannay eine Frau kennenlernt, die sich als Agentin ausgibt und behauptet, ihre Aufgabe sei es, Spione daran zu hindern, ein Staatsgeheimnis ans Ausland zu verraten, glaubt er ihr kein Wort. Sie erzählt ihm im Zusammenhang mit ihren Verfolgern von gestohlenen Dokumenten, den mysteriösen 39 Stufen und erwähnt einen Ort in Schottland. Kurz darauf findet Hannay Annabelle tot mit einem Messer im Rücken in seiner Wohnung. In ihrer Hand hält sie eine Landkarte mit einem markierten Ort in Schottland. Die Polizei verdächtigt Hannay als Mörder und fahndet nach ihm. Weil man ihm nicht glauben würde, dass er unschuldig ist, versucht er es zu beweisen – aber dazu muss er den Spionagering auffliegen lassen.

29.01. 19:30 UHR GAUTING

DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS



UK/US/SW 2018, 100 Min.

FSK ab 12 Jahren

Regie: Björn Runge

Drehbuch:

Jane Anderson

Besetzung:

Glenn Close,

Jonathan Pryce

Christian Slater,

Max Irons,

Elizabeth McGovern

Eine tiefgreifende Lebenslüge dringt stückweise an die Oberfläche. Was wie ein sich leise zuspitzendes Familiendrama beginnt, entfaltet sich zu einem lauten Aufschrei über das gesellschaftliche Missverhältnis zwischen Frau und Mann. Es geht jedoch nicht um Schuldzuweisung, dafür ist der Film zu klug, sondern darum, wie beide Parteien darin verflochten sind.

Von außen betrachtet führen Joan und Joe Castleman eine gute Ehe, der die Vertrautheit nach fast vier gemeinsamen Jahrzehnten anzumerken ist. Die Rollenverteilung ist klassisch: Joe feiert internationale Erfolge als bedeutender Literat, Joan stärkt ihm als treusorgende Gattin den Rücken.

Als Joan, Joe und Sohn David nach Stockholm fliegen, wo Castleman den Literaturnobelpreis erhalten soll, kommt unter Zutun des investigativen Journalisten Nathaniel Bone nach und nach ein Ehegeheimnis ans Licht, das die Ehe der Castlemans auf den Kopf stellt.

AB 03.01. IM KINO BREITWAND

www.breitwand.com - 03.01. - 13.02.2019

NOMINIERT FÜR DEN
GOLDEN GLOBE®
BESTE HAUPTDARSTELLERIN
GLENN CLOSE

**Kraftvoll
und spannend!**
★★★★★
The New York Times

Ein Film von
BJÖRN RUNGE

GLENN CLOSE JONATHAN PRYCE
**DIE FRAU
DES NOBELPREISTRÄGERS**
THE WIFE

DieFrauDesNobelpreistraegers.Film www.DieFrauDesNobelpreistraegers.de

CAPELIGHT Embankment SQUARE ONE

AB 3. JANUAR IM KINO

DIE GEHEIMNISSE DES SCHÖNEN LEO



DE 2018, 80 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie und Buch:
Benedikt Schwarzer
Kamera:
Julian Krubasik

Ein berührender Film über die dunklen Flecken in Familienerinnerungen, deutsche Politgeschichte, menschliche Abgründe und Identität. Spannende Einblicke in die Bonner Republik mit alten Fernsehaufnahmen, geprägt von einem Glauben an das politische System. Eine Randfigur dieser Ära war Leo Wagner, CSU-Politiker und vor allem ein abwesender Vater und Großvater.

Nachtclubs, vor allem schöne Frauen und dann irgendwann heimfahren und wieder einen auf Familie machen... So erinnern sich die Kinder der Polit-Elite an ihre Väter. Auch Leo Wagner blieb für seine Familie ein gerüchtumwobenes, gefürchtetes Phantom. Beim Misstrauensvotum gegen Willy Brandt soll Wagner die eigene Partei verraten haben. Der Filmmacher forscht nach, trifft Journalisten und Kriegsveteranen, findet sich zwischen Stasi- und Gerichtsakten sowie im Rotlichtmilieu wieder – dort ist Leos Vermögen verpufft.

18.01. 20:00 UHR KINO GAUTING

DIE SCHATTEN DER WÜSTE

REGISSEURIN ZU GAST



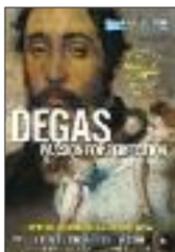
IN/DE 2018, 86 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie und Buch:
Franziska
Schönenberger,
Jay Subramanian
Kamera:
Christopher Aoun

Ein Foto von ihrem Mann im offenen Sarg und sein Pass – mehr ist der Witwe Sundari nicht geblieben. Der Inder Baskaran ging als Bauarbeiter nach Dubai, um seinen Kindern eine bessere Zukunft zu ermöglichen, und wurde tot in einem Sarg zurückgeschickt. Offiziell heißt es aus Dubai, es sei Selbstmord gewesen. Aber Sundari ist sich sicher: Baskaran wurde ermordet. Wer hat den Familienvater auf dem Gewissen?

Er war teil des gnadenlosen Geschäftes mit indischen Leiharbeitern. Ihr Leben ist hart und entbehrungsreich. Angelockt werden sie zumeist von zwielichtigen Unternehmen, die ihnen ein üppiges Gehalt versprechen. Die Realität sieht jedoch anders aus: Sie werden ausgebeutet und mit einem Mini-Lohn abgespeist. Illegal arbeitenden Migranten droht zudem jederzeit die Inhaftierung. Der Anblick eines solchen Arbeitercamps macht fassungslos – ebenso wie die schockierenden Berichte der Männer über die Häufigkeit von Selbstmorden unter den Arbeitern.

AB 10.01. IM KINO BREITWAND

EXHIBITION ON SCREEN DEGAS - LEIDENSCHAFT FÜR PERFEKTION



GB 2019, 85 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie:
David Bickerstaff

In der großartigen Ausstellung im Fitzwilliam Museum in Cambridge wird eine der umfangreichsten Sammlungen von Degas-Werken in Großbritannien gezeigt.

Dank des exklusiven Zugangs zu ausgewählten und seltenen Arbeiten des Künstlers, erhält der Zuschauer einen Einblick in die faszinierende Welt von Degas Streben nach Perfektion, die er durch das Experimentieren mit neuen Techniken sowie dem Studium der alten Meister zu erreichen suchte.

Mit Hilfe von schriftlichen Berichten seiner Freunde, Kommentatoren sowie der Briefe, die Degas selbst verfasste, enthüllt dieser Film die vielschichtige Wahrheit hinter einem der einflussreichsten französischen Künstler des späten 19. Jahrhunderts und erkundet die komplexe Arbeitsweise seines künstlerischen Geistes.

20.01. 11:00 UHR KINO GAUTING
27.01. 11:00 UHR KINO STARNBERG
03.02. 11:00 UHR KINO SEEFELD

EL ULTIMO BANDONEON



ARG 2006, 90 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Alejandro Sadermann
Drehbuch:
Alejandro Sadermann

Die junge Bandoneonspielerin Marina Gayotto besucht eine Anhörung junger Tango-MusikerInnen, zu welcher der weltbekannte Bandoneon-Virtuose Rodolfo Mederos lädt. Da Marinas Instrument jedoch ihrem Können in keiner Weise gerecht wird, betont Mederos bei diesem Casting, neben der Wertschätzung ihres Spiels, auch die dringliche Notwendigkeit, nach einem besseren Bandoneón Ausschau zu halten, dessen klangliche Qualität sowohl mit ihren musikalischen Fähigkeiten als auch mit den Ansprüchen von Mederos neuem Orchester übereinstimmt.

Daraufhin führt Marinas Suche sie kreuz und quer durch Buenos Aires, nach einem mythischen *Double A*, dem klassischen Modell des Tango-Bandoneón. Dabei wird ihre Suche zu einer Reise durch die alten Lutherías, also die Werkstätten der einheimischen Instrumenten-Bauer, und den Bailes de Tango, den sogenannten Milongas, wo abends getanzt wird.

25.01. 19:30 UHR KINO GAUTING

FAHRENHEIT 11/9



US 2018, 128 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Michael Moore
Drehbuch:
Michael Moore
Kamera:
Luke Geissbuhler,
Jayme Roy

In seinem neuen emotional aufrüttelnden Anti-Trump-Dokumentarfilm startet der begnadete Polemiker Michael Moore eine dringende Warnung, um die USA als Demokratie zu retten. Schon vor Jahren zeigte der 64jährige an den drastischen Folgen des profitorientierten Krankheitsversicherungssystems den maroden Zustand. Dass das System bereits bevor Trump kaputt war, illustriert er mit drastischen Beispielen. Ob Waffenlobby, die Finanzkrise oder George W. Bush, die in der Vergangenheit manchmal umstrittene Ikone Moore rechnet auch diesmal wieder in gekonnter Mischung aus stauender Naivität und beißender Schärfe, mit der US-Gegenwart ab.

AB 17.01. IM KINO BREITWAND

FRÜHES VERSPRECHEN



FR 2017, 131 Min.
FSK ab 6 Jahren
Regie und Buch:
Eric Barbier
Darsteller:
Charlotte Gainsbourg,
Pierre Niney,
Didier Bourdon, Jean-
Pierre Darroussin,
Catherine McCormack,
Finnegan Oldfield

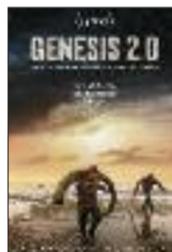
Ein Wunderkind sollte er werden und die Welt ihm zu Füßen liegen; Das fabelhaft bunte Leben des berühmten, französischen Schriftstellers, Regisseurs und Diplomaten Romain Gary von seiner schweren Kindheit in Polen über seine Jugend unter der Sonne von Nizza bis hin zu den Heldentaten seiner Flüge in Afrika während des Zweiten Weltkriegs und zu seiner Ehe mit der berühmten Schauspielerin Jean Seberg.

Romain Gary lebte ein außergewöhnliches Leben. Ein Leben, dessen Wirklichkeit das mütterliche Wunschdenken noch übertrifft. Denn es ist die unerschütterliche Liebe seiner lebenswerten wie exzentrischen Mutter Nina, die ihn stets voranschreiten lässt und zu einem der größten Romanciers des zwanzigsten Jahrhunderts macht. Von diesem einzigartigen Band zwischen Mutter und Sohn erzählt der Film, nach dem gleichnamigen autobiografischen Roman, als eine unendlich liebevolle Hommage an die wohl anstrengendste, verrückteste und gleichwohl liebevollste Mutter der Welt.

AB 07.02. IM KINO BREITWAND



GENESIS 2.0



Ein wahnwitziger, bildgewaltiger dokumentarischer Science-Fiction-Thriller, der eine Vision unserer Unsterblichkeit entwirft.

Auf den abgelegenen Neusibirischen Inseln im arktischen Ozean suchen Jäger nach Stoßzähnen von ausgestorbenen Mammuts. Eines Tages finden sie einen überraschend gut erhaltenen Mammutkadaver. Die Auferstehung des Wollhaarmammuts ist eine erste Manifestation einer nächsten grossen technologischen Revolution – Genetik. Sie könnte unsere Welt auf den Kopf stellen.

So herrscht in der Molekularbiologie und Gentechnik weltweit Goldgräberstimmung. Wissenschaftler schnippeln an Gensequenzen, experimentieren mit veränderten Zellen und formen gewünschte Organismen nach dem Baukastenprinzip: Kann die Honigbiene dank dem Einsatz von Killerbakterien überleben?

CH 2018, 114 Min.,

FSK ab 0 Jahren

Regie:

Christian Frei,

Maxim Arbugaev

Drehbuch:

Christian Frei

Kamera:

Maxim Arbugaev,

Peter Indergand,

Vladimir Egorov

AB 07.02. IM KINO BREITWAND

GLASS



US 2018, 120 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie und Buch:
M. Night Shyamalan
Besetzung:
Bruce Willis, Samuel L.
Jackson, James
McAvoy, Anya Taylor-
Joy, Sarah Paulson
Kamera:
Mike Gioulakis

Kevin Wendell Crumb ist noch immer auf freiem Fuß und hochgefährlich. Der junge Mann, der mehrere Persönlichkeiten in sich vereint, hat schon einige Menschenleben auf dem Gewissen und die Gefahr besteht, dass es schon sehr bald mehr werden, denn die Bestie, die gefährlichste seiner Persönlichkeiten, hat komplett die Kontrolle übernommen.

Der unverwundbare David Dunn heftet sich deshalb an seine Fersen, um ihm das Handwerk zu legen. Die Zusammenstöße der beiden werden dabei immer heftiger.

Und was hat eigentlich der im Rollstuhl sitzende Mr. Glass mit der ganzen Sache zu tun? Seine Anwesenheit scheint zu jeder Zeit im Hintergrund spürbar zu sein und womöglich zieht er im Hintergrund nicht nur die Fäden, sondern scheint auch einige Geheimnisse zu verbergen.

AB 17.01. IM KINO BREITWAND

GLÜCK IST WAS FÜR WEICHEIER



DE 2018, 95 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Anca Miruna
Lazarescu
Drehbuch:
Silvia Wolkan
Besetzung:
Emilia Bernsdorf,
Tim Dieck, Ella Frey

Eine Familiengeschichte mit allen Höhen und Tiefen als Hymne auf das Leben (Festivalleiter Thomas Schaumann von den Hofer Filmtagen)

Stefan Gabriel ist Bademeister, engagierter Vater und stets darum bemüht, das Leben positiv zu sehen. Während er sich als Sterbebegleiter engagiert, kämpfen seine beiden Töchter, die 12-jährige Jessica und ihre drei Jahre ältere Schwester Sabrina mit ihren ganz eigenen Problemen. Jessica wird oft für einen Jungen gehalten und würde liebendgerne mit ihrer hübschen Schwester Sabrina tauschen, die trotz Krankheit ihr Leben scheinbar voll im Griff hat. Je mehr sich Sabrinas gesundheitlicher Zustand verschlechtert, desto dringender muss ein Plan her. In einem alten Buch stoßen die beiden Schwestern auf ein spezielles Ritual, das die Rettung bringen soll. Dafür müssen Sabrina und Jessica allerdings einen Jungen finden, der mit Sabrina schläft. Ihnen bleibt nur noch wenig Zeit, und Jessica setzt alles daran, den lebensrettenden Plan in die Tat umzusetzen, egal wie verrückt er auch sein mag.

AB 07.02. IM KINO BREITWAND

GREEN BOOK

EINE BESONDERE FREUNDSCHAFT



US 2018, 129 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Peter Farrelly
Drehbuch:
Nick Vallelonga,
Brian Hayes Currie
Besetzung:
Viggo Mortensen,
Mahershala Ali,
Linda Cardellini

Viel Wortwitz, berauschender Jazz, aber auch eine amüsante wie tief sinnige Filmbiografie über Fremdenfeindlichkeit und Vorurteile.

Die USA im Jahr 1962: Dr. Don Shirley ist ein begnadeter klassischer Pianist und geht auf eine Tournee, die ihn aus dem verhältnismäßig aufgeklärten und toleranten New York bis in die amerikanischen Südstaaten führt. Als Fahrer engagiert er den Italo-Amerikaner Tony Lip, der sich bislang mit Gelegenheitsjobs über Wasser gehalten hat.

Während der langen Fahrt, bei der sie sich am sogenannten Negro Motorist Green Book orientieren, in dem die wenigen Unterkünfte und Restaurants aufgelistet sind, in dem auch schwarze Gäste willkommen sind, entwickelt sich langsam eine Freundschaft zwischen den beiden sehr gegensätzlichen Männern.

AB 31.01. IM KINO BREITWAND

OSCAR® NOMINIERT
VIGGO MORTENSEN

OSCAR® PREISTRÄGER
MAHERSHALA ALI

EINER DER
KRAFTVOLLSTEN FILME DES JAHRES*
SHORTLIST

„BEWEGEND & ERGREIFEND,
HUMORVOLL & WUNDERBAR“
★★★★★
HEYUGUYS

„AUßERGEWÖHNLICH.
EIN FILM WIE KEIN ANDERER“
METRO

GEWINNER
BESTER KURZFILM
TORONTO
2018

INSPIRIERT VON
EINER WAHREN GESCHICHTE

GREEN BOOK
Eine besondere Freundschaft

AB 31. JANUAR IM KINO

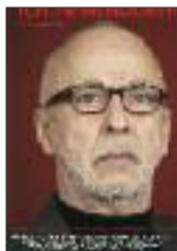
f /eOneGermany | eOneGermany | YouTube /eOneGermany | www.greenbook-derfilm.de

partagant media | DREAMWORKS PICTURES | A24 | eOne

© 2018 DOWNTOWN ENTERTAINMENT CO., LLC. All Rights Reserved

ICH. IMMENDORFF

KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH



KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH MIT SUSANNE HAUENSTEIN

Er war Deutschlands berühmtester Chronist. Wie kaum ein anderer hat er sich jahrelang intensiv an der deutschen Geschichte auf der Leinwand abgearbeitet: Der Düsseldorfer Maler Jörg Immendorff. Er provozierte und polarisierte gleichermaßen – als Künstler, als Mensch, als Macho und als Mann der Boulevard-Schlagzeilen.

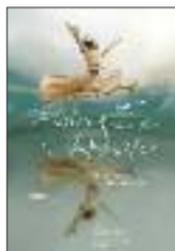
Am 28. Mai 2007 verstarb er nach langer Krankheit in Düsseldorf an Herzversagen. Fast 10 Jahre litt der Maler an der Nervenkrankheit ALS, die zum völligen Erlahmen seiner Arme und Beine führte.

DE 2007, 98 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Nicola Graef
Drehbuch:
Nicola Graef
Kamera:
Alexander Rott

AB 16.01. 20:00 KINO SEEFELD

IM SPIEGEL DEINES

ANGESICHTS REGISSEURIN ZU GAST



Ein Tanzfilm, eine Pilgerreise für die Seele, eine Liebesgeschichte besonderer Art.

Die zunächst geheimnisvolle und ungewöhnliche Berufung einer Tänzerin, für Gott zu tanzen, lädt ein auf eine mystische Reise durch ferne Länder und Kulturen, bei der eigene innere Werte reflektiert werden. Sie tanzt an geweihten und ungeweihten Orten. Kunst, Friedensarbeit, Lebensgemeinschaften, Therapie und Spiritualität bilden Plattformen für ihren Tanz.

Im Film veranschaulichen archetypische Bilder und Symbole psychische Prozesse, die der Seele der Tänzerin als Wegweiser dienen. Der intuitive Tanz und die meditative Erzählweise öffnen einen Raum, der weit über intellektuelles Begreifen hinaus geht.

2018, 122 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie: Carola Stieber
Drehbuch:
Carola Stieber

**10.02. 11:00 UHR KINO STARNBERG
10.02. 17:00 UHR KINO SEEFELD**

IN DEN WIND GESCHRIEBEN

WUNSCHFILM ZUM 100. GEBURTSTAG VON ROBERT STACK



US 1956, 99 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie:
Douglas Sirk
Drehbuch:
Robert Wilder
Besetzung:
Rock Hudson,
Lauren Bacall
Kamera:
Russell Metty

Der Hadley-Clan ist so mächtig, dass sogar deren texanisches Heimatstädtchen seinen Namen trägt. Doch die Familienmitglieder sind unglücklich. Der millionenschwere Playboy Kyle Hadley trinkt, seine Frau kann keine Kinder bekommen, seine Schwester Marylee ist nymphoman.

Intrigen, Eifersüchteleien und ein Porträt von Amerikas 50er-Jahren in fibrierendem Technicolor. Die Dingwelt ist von Sexuelsymbolen verstellt, die erotischen Bedürfnisse der Protagonisten bleiben unerfüllt. Wie immer bei Douglas Sirk. Dazu die kühle Eleganz von Laureen Bacall, die sensible Abgeklärtheit von Rock Hudson und die subtile Neurotik von Robert Stack.

Robert Stack, der mit Lubitschs *Sein oder Nichtsein* berühmt wurde, bekam für seine Darstellung des alkoholkranken Playboys in dem Familienmelodram *Written in the wind* eine wohlverdiente OSCAR-Nominierung. Er wäre 2019 100 Jahre alt geworden.

23.01. 19:00 UHR KINO SEEFELD

IO LA CONOSCEVO BENE

CINEMA ITALIANO MIT EINFÜHRUNG



IT/DE/FR 1965, 115 Min.,
FSK ab 16 Jahren
Regie und Buch
Antonio Pietrangeli
Drehbuch: Ruggero
Maccari, Ettore Scola
Besetzung:
Stefania Sandrelli,
Mario Adorf, Karin Dor,
Joachim Fuchsberger,
Franco Nero

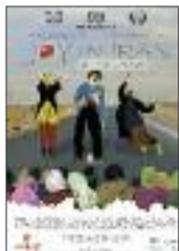
Zum 100. Geburtstag des italienischen Regisseurs Antonio Pietrangeli sein bekanntestes und bestes Werk:

Die junge Adriana, schön, gut, naiv, wie es nur ein Mädchen mit 20 Jahren sein kann, ist aus der Provinz nach Rom gekommen und träumt von einer Karriere als Filmstar. In der Hoffnung, Hilfe zu finden, lässt sie sich auf eine Reihe von Liebschaften ein, wird in das *La dolce vita* von Trastevere hineingezogen, muss aber schließlich erkennen, dass sie von niemandem ernst genommen und immer nur ausgenutzt wird. Viele unvergessliche Momente und Dialoge wie der ungezügelte Tanz, den die Liebhaber auf dem Tisch eines Wohnzimmers hinlegen und das dynamische Finale, ergeben einen Filmklassiker, der unbedingt ein Wiedersehen lohnt.

Mit Einführung durch Ambra Sorrentino-Becker

15.01. 19:30 UHR KINO GAUTING
16.01. 19:30 UHR KINO STARNBERG

JOY IN IRAN



DE 2018, 90 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie und Buch:
Walter Steffen
Besetzung:
Susie Wimmer,
Andreas Schock,
Monika Single
Kamera:
Walter Steffen, Chris-
toph Grabner

Eine filmische Reflektion über die Nächstenliebe und die heilsame Kraft von Humor und geteilter Freude – im Iran und anderswo auf der Welt.

Die Künstler Susie Wimmer, Andreas Schock und Moni Single von *Clowns ohne Grenzen* reisen durch den Iran und begegnen in Häusern für Waisen und Streetkids, in Krankenhäusern, psychiatrischen Kliniken und Flüchtlingscamps wunderbaren Menschen.

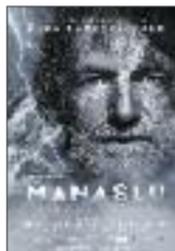
Der junge iranische Tourguide Reza Abedini wird dabei so von den Auftritten der Künstler inspiriert, dass er am Ende der Reise vor seinen eigenen Leuten als *Clown* auftritt.

Mit Filmgästen am 17.01., 20:00 Uhr in Starnberg und 20.10., 11:00 Uhr im Kino Seefeld.

AB 17.01. IM KINO BREITWAND

MANASLU

BERG DER SEELEN



AT 2018, 123 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Gerald Salmina
Besetzung:
Michael Kuglitsch,
Leo Seppi
Kamera:
Hartmann Seeber

Als Bergsteiger hat er die höchsten Gipfel bestiegen, als Mensch in furchtbare Abgründe geblickt. Die Erfolge und Tragödien des Everest Rekord Bezwinners Hans Kammerlander werden in einer eindrucksvollen Dokumentation mit Archivbildern und nachgestellten Spielszenen raffiniert verbunden. Sein größter Erfolg, der ihn weltberühmt werden ließ, ist die bis heute schnellste Besteigung über die Nordroute zum Gipfel des Mount Everest in 16h 40 min im Jahr 1996, bei der ihm im Anschluss die erste Skiabfahrt vom Gipfel des höchsten Berges der Welt gelang.

Seine schmerzvollste Tragödie erlitt Hans Kammerlander 1991 am Manaslu in Nepal, wo er zwei seiner besten Freunde verlor.

Nach 26 Jahren stellt sich Hans Kammerlander nicht nur erneut dem Berg, sondern auch der Tragödie von 1991.

AB 03.01. IM KINO BREITWAND

MANHATTAN QUEEN



US 2018, 103 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Peter Segal
Drehbuch:
Justin Zackham
Besetzung:
Jennifer Lopez,
Leah Remini,
Vanessa Hudgens
Kamera: Ueli Steiger

Maya ist Anfang 40 und ziemlich frustriert. Sie hat sich im größten Supermarkt von Queens bis zur stellvertretenden Filialeiterin hochgearbeitet, doch den Chefposten kann sie sich ohne vernünftigen Schulabschluss abschminken.

Da bekommt sie eine zweite Chance: Ohne ihr Wissen poliert der Sohn ihrer besten Freundin Joan Mayas Lebenslauf auf und verpasst ihr gleich auch noch den passenden Social Media-Auftritt. Prompt erhält sie eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch nach Manhattan, und ehe sie sich versieht, findet sie sich als Marketing-Beraterin mit eigenem Büro bei einem Kosmetikkonzern wieder. Maya erfindet sich von Grund auf neu, um der Welt zu zeigen, dass Cleverness mindestens so wertvoll ist wie ein College-Diplom. Doch wie lange kann sie ihre falsche Identität aufrechterhalten?

AB 17.01. IM KINO BREITWAND

MARIA MAFIOSI

VERLEIHUNG DES MEDIENPREISES AN JULE RONSTEDT



DE 2017, 91 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie: Jule Ronstedt
Drehbuch: Jule Ronstedt
Besetzung:
Serkan Kaya,
Lisa Maria Potthoff,
Tommaso Ragno
Kamera:
Peter von Haller

Amore, Pasta, Pizza und bald auch ein Bambino. Alles bestens im Leben der hochschwangeren Polizistin Maria Moosandl aus Landsberg am Lech. Der Job macht ihr Spaß. Auch das Geheimnis des Kindsvaters soll nun endlich gelüftet werden. Sie und ihr Freund, der junge Italiener Rocco Pacelli, Sohn des örtlichen Pizzeria-Besitzers Silvio, wollen den unwissenden künftigen Großeltern den Nachwuchs und die geplante Hochzeit verkünden.

Doch ausgerechnet Roccas Familie sorgt plötzlich für gewaltige Unruhe im beschaulichen, bayerisch-sizilianischen Idyll. Denn Silvio ist ein echter Kleinstadt-Pate und die schicke Gastwirtschaft am Ort dient nur zur Tarnung – bis der erste Tote das idyllische Städtchen in helle Aufregung versetzt. Maria und ihre Kollegen von der örtlichen Polizei ermitteln mit Feuereifer. Nur ihr Vater lässt sich wohlwellig damit viel Zeit.

Vor dem Film Preisverleihung des ZONTA-Medienpreises an Schauspielerin und Regisseurin Jule Ronstedt.

13.01. 18:30 UHR KINO STARNBERG

MARIA STUART

KÖNIGIN VON SCHOTTLAND



UK 2018, 125 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Josie Rourke
Drehbuch:
Beau Willimon,
John Guy
Besetzung:
Margot Robbie, Saoirse Ronan, Gemma Chan, David Tennant

Im Jahre 1561 kehrt Maria Stuart in ihre Heimat zurück, erst 18 Jahre alt, aber schon Witwe und Königin von Schottland. Ihre Kindheit und Jugend hatte sie in Frankreich verbracht, wo sie mit dem Dauphin von Frankreich verheiratet war, der 1560 starb. Während ihrer Abwesenheit hatten Regenten das Land regiert, nun ist Maria volljährig und selbst Königin. Doch sie beansprucht nicht nur den Thron von Schottland, sondern sieht sich auch als rechtmäßige Herrscherin über England. Dort regiert ihre Cousine Elisabeth I., die nach der Abspaltung der protestantischen anglikanischen Kirche durch ihren Vater, Henry VIII., die Herrschaft übernommen hat. Doch die Katholiken im Land unterstützen Maria Stuart, die in ihrem Land betont liberal regiert und die Protestanten nicht verfolgt. Ein Ferduell der Cousinen entbrennt, ein Kampf um die Nachfolgeregelungen im Vereinigten Königreich, um Erben, Religion und Toleranz.

AB 17.01. IM KINO BREITWAND

MEIN LIEBSTER STOFF



FR 2018, 96 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Gaya Jiji
Drehbuch:
Gaya Jiji, Zoé Galeron
Besetzung:
Metin Akdülger, Manal Issa, Gaya Jiji

Ein sinnlicher Film von Berührungen, von Körpern und von dem Stoff, der diese umhüllt. Ein Film über die universelle Suche nach der eigenen Identität und die Frage weiblichen Begehrens.

Damaskus im Frühjahr 2011: Während sich in Syrien der Arabische Frühling anbahnt, träumt die 25-jährige Nahla von einem anderen Leben, einem Leben individueller und freier Selbstbestimmung. Die Hochzeit mit Samir, einem in die USA emigrierten Syrer, verspricht zunächst einen Ausweg aus den gesellschaftlichen Fesseln. Doch Samir stört sich an Nahlas Eigensinnigkeit und nimmt lieber ihre jüngere und gehorsamere Schwester Myriam zur Frau. Für Nahla scheint ein Traum zu zerplatzen, doch ihre Freundschaft zu ihrer Nachbarin, der geheimnisvollen Madame Jiji, öffnet ihr eine neue Sicht auf ihr Leben.

AB 10.01. IM KINO BREITWAND

MEINE WELT IST DIE MUSIK

DER KOMPONIST CHRISTIAN BRUHN



DE 2017, 80 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Marie Reich
Drehbuch:
Marie Reich,
Constantin Ried
Kamera:
Salome Lou Römer,
Markus Götzfried

Jeder kennt seine Hits:

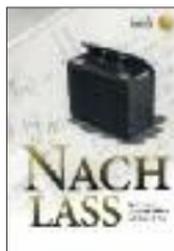
*Liebeskummer lohnt sich nicht - Wunder gibt es immer wieder
- Ein bisschen Spaß muß sein - Marmorstein und Eisen bricht*

Christian Bruhns Arrangements haben ganze Kindheiten und Familien begleitet und geprägt. Er ist einer der größten Schlag-, Unterhaltungs- und Filmmusikkomponisten Deutschlands.

Geboren 1934, hat er es geschafft, den Geist der jeweiligen Zeit zu erspüren, aufzugreifen und in Musik zu verwandeln. Dafür lieben ihn seine Fans. Gleichzeitig vertont er aber auch Gedichte von Heinrich Heine, komponiert Liederzyklen zu Werken von Wilhelm Busch und James Krüss, schreibt Musicals, Lieder für Kinder, spielt immer wieder in verschiedenen Jazz-Bands, liebt die Klassik, die Literatur und die Malerei.

AB 10.01. IM KINO BREITWAND

NACHLASS



DE 2017, 108 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie und Buch:
Christoph Hübner,
Gabriele Voss
Kamera:
Christoph Hübner

Fast 70 Jahre nach Kriegsende leben wir an einer Schnittstelle – jedenfalls was die Geschichte der Kriegs- und Nazizeit betrifft. Die Zeitzeugen sterben, doch die Vergangenheit lebt weiter – als Erbschaft zwischen den Generationen und als Geschichte in jedem von uns. Im Zentrum des Films stehen Menschen, die nach dem Krieg geboren sind, oft schon die zweite oder dritte Generation. Sie alle sind mit dem Erbe befasst, vor allem durch die Geschichte in der eigenen Familie.

Die Enkel holen die Geschichte der Täter heute in die Familien zurück. Wie kann es sein, dass geachtete und geliebte Großväter, die das Land nach dem Krieg wieder aufgebaut haben, zwischen 1939 und 1945 unzählige wehrlose Menschen aus rassistischen und ideologischen Gründen ermordet haben?

Angesichts des wieder mehr in unsere Wahrnehmung rückenden Rassismus in Deutschland und von der AFD initiierten Bagatellisierungsversuchen der NS-Zeit, sind diese Fragen hoch aktuell.

AB 27.01. IM KINO BREITWAND

OPER: ADRIANA LECOUVREUR

LIVE AUS DER METROPOLITAN OPER NEW YORK



Live-Übertragung inklusive Sektempfang.

Anna Netrebko übernimmt – zum ersten Mal an der Met – die Titelrolle der französischen Schauspielerin.

Ein mysteriöser Todesfall beschäftigt Paris: Die mondäne Schauspielerin Adrienne Lecouvreur stirbt unerwartet mit 37 Jahren.

Scribe und Legouvé schufen aus der Lebensgeschichte der Künstlerin ein erfolgreiches Schauspiel. 1902 vertonte Cilea das herzerreißende Melodram über die Schönheit des Scheins und die Wirklichkeit des Seins.

US 2018, 240 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Dirigent:
Gianandrea Nodeda
Inszenierung:
Sir David McVicar
SängerInnen:
Anna Netrebko,
Piotr Beczala,
Anita Rachvelishvili,
Carlo Bosi

12.01. 19:00 UHR KINO STARNBERG

OPER: CARMEN

LIVE AUS DER METROPOLITAN OPER NEW YORK



Live-Übertragung inklusive Sektempfang.

Carmen verführt den General Don José, der aus Liebe zu ihr desertiert und deshalb eingesperrt wird. Während sie auf ihn wartet, macht ihr der Stierkämpfer Escamillo den Hof. Um Carmens Herz zurückzuerobern, geht José bis zum Äußersten. Auf in den Kampf! Mitreißende Rhythmen, hinreißende Melodien. Zwei Machos und eine starke Frau: Carmen - dazu die Hitze Spaniens. Der richtige Mix für Lust und Tod.

Ein in höchstem Maße unmoralisches Werk, verriss man die Uraufführung am 3. März 1875 in der Opéra-Comique. Stimmt! Und das ist gut so. Bizets Meisterwerk zieht in den Bann.

Dirigent: Louis Langrée

US 2018, 225 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Sir Richard Eyre
Besetzung:
Clémentine Margaine,
Roberto Alagna,
Aleksandra Kurzak,
Alexander Vinogradov

02.02. 19:00 UHR KINO STARNBERG

OPER: LA TRAVIATA

LIVE AUS DEM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



GB 2018, 215 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Richard Eyre
Besetzung:
Ermonela Jaho,
Charles Castronovo,
Plácido Domingo

Live-Übertragung inklusive Sektempfang.

La Traviata ist eine Oper von Giuseppe Verdi nach dem Roman *Die Kameliendame* (1848), den der Autor Alexandre Dumas der Jüngere im Februar 1852 auch als Schauspiel auf die Bühne gebracht hatte. Die Oper wurde am 6. März 1853 im Teatro La Fenice in Venedig uraufgeführt und fiel zunächst beim Publikum durch, bevor sie überarbeitet zu einer der erfolgreichsten Opern der Musikgeschichte wurde.

Der junge Aristokrat Alfredo Germont ist hoffnungslos in Violetta Valéry, La Traviata, verliebt. Alfredos Vater Giorgio Germont fürchtet um das Ansehen seiner Familie und drängt Violetta, das Verhältnis zu seinem Sohn aufzulösen. Ob Violetta der Forderung Giorgio Germonts aus Liebe zu Alfredo nachgibt, oder ob sie sich nicht traute, mit den Konventionen ihrer Zeit zu brechen, bleibt in der Musik offen.

30.01. 19:45 UHR KINO GAUTING

OPER: PIQUE DAME

LIVE AUS DEM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



GB 2018, 130 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Stefan Herheim
Besetzung:
Aleksandrs Antoneko,
Vladimir Stoyanov,
Felicity Palmer,
Eva-Maria Westbroek

Live-Übertragung inklusive Sektempfang.

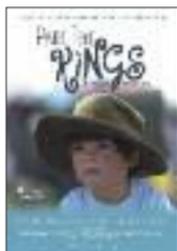
Tschaikowskys ambitionierteste Oper ist eine eindrucksvolle Studie über zerstörerische Besessenheit und enthält einige der größten musikalischen Einfälle des Komponisten.

In Tschaikowskys hoch emotionaler Oper über Obsessionen und übernatürliche Kräfte ist Hermann gefangen zwischen der geliebten Frau und einer vernichtenden Fixiertheit. Pique Dame entstand nach einer Kurzgeschichte von Puschkin und ist am Royal Opera House in einer neuen Produktion zu sehen, die schon in Amsterdam von der Kritik bejubelt wurde. Die Inszenierung verlegt die Handlung ins Uraufführungsjahr der Oper (1890). Während Tschaikowsky in seinem Arbeitszimmer sitzt, wird die Oper in seiner Vorstellung als seine eigene Geschichte lebendig, und ihre Charaktere bringen seine unerfüllten Sehnsüchte zum Ausdruck.

Es ist das faszinierende Porträt eines gepeinigten Künstlers und zugleich eine fesselnde Schauergeschichte.

22.01. 19:45 UHR KINO GAUTING

PART TIME KINGS



DE 2011, 80 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie: Elke von Linde,
Georg Michael Fischer

Die erstaunliche und berührende Vision einer Welt von Morgen. Der Film lässt uns durch die Augen der Kinder und Jugendlichen der Welt von heute sehen. Hier entsteht Raum für eine neue Unschuld, für Mut und Phantasie... für eine Welt von Morgen, wie sie sein könnte.

Ihre Visionen, ihr Mut, ihre Phantasie können auch uns beflügeln, denn wie es weiter geht, liegt in erster Linie noch in unseren Händen.

Zukunft — was ist das ?

Wie sehen Kinder und Jugendliche heute die Zukunft?

Was sind die Träume, Hoffnungen, Visionen und Potentiale dieser nächsten Generation? Wie sieht die Zukunft unserer Kinder aus?

10.02. IM KINO BREITWAND

PIRIPKURA



BR 2017, 82 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Mariana Oliva, Renata
Terra, Bruno Jorge
Drehbuch:
Mariana Oliva,
Renata Terra
Kamera:
Bruno Jorge,
Dado Carlin

Die letzten beiden Angehörigen des indigenen Volkes der Piripkura leben inmitten des Amazonas-Regenwalds in Brasilien. Gewaltam wird das Amazonasgebiet nach und nach von unkontrollierten Abholzungen zerstört. Um das Regenwaldgebiet des indigenen Volkes der Piripkura zu beschützen, muss Jair Candor, Koordinator der brasilianischen Indigenenschutzbehörde (FUNAI), beweisen, dass die letzten beiden überlebenden Männer noch existieren. Gemeinsam mit einer Film-Crew und mit Rita, der letzten Verwandten der Beiden, begibt er sich in die Tiefen des Tropenwalds auf die Suche nach Paky und Tamandua.

Der Film wirft ein Licht auf die Tragödien, die der im Amazonasgebiet lebenden indigenen Bevölkerung widerfahren und widerfahren sind. Trotz der beeindruckenden Widerstandsfähigkeit und Beharrlichkeit der letzten Piripkura liegt eine unausweichliche Frage in der Luft: Wie lang kann das noch weitergehen?

AB 07.01. IM KINO BREITWAND

RAFIKI

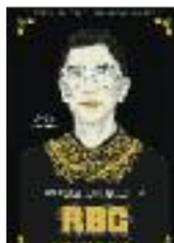


ZA/DE/NL/FR/KE/NO
2018, 82 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Wanuri Kahiu
Besetzung:
Samantha Mugatsia,
Sheila Munjiva

Bunter, farbenfroher, erfrischender Film. Kena und Ziki sind zwei Teenager aus dem kenianischen Nairobi und dicke Freundinnen, obwohl ihre Familien politisch entgegengesetzte Ansichten vertreten. Skateboard, Fußball, Jungsfreunde: Kena verweigert sich nicht nur optisch, mit ihren kurzen Haaren und dem lässigen Cap, den Erwartungen der Anderen. Ziki mit den farbenprächtigen Dreads denkt auch nicht daran, sich in ein Rollenbild zu fügen. Wie gut, dass sie beide ein Auge aufeinander geworfen haben! Obwohl ihre Väter in Kenias Hauptstadt Nairobi gegeneinander um ein Ministeramt kämpfen und Homophobie und religiöser Fanatismus um sich greifen, beginnen die zwei jungen Frauen ihre Anziehung mutig und selbstbestimmt zu leben.

AB 31.01 IM KINO BREITWAND

RBG - EIN LEBEN FÜR DIE GERECHTIGKEIT



US 2018, 98 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Julie Cohen,
Betsy West
Besetzung:
Ruth Bader Ginsburg,
Gloria Steinem
Kamera:
Claudia Raschke

Sie ist eine Ikone des liberalen Amerikas: Ruth Bader Ginsburg, eine von drei Frauen am Obersten Gerichtshof. Als Ruth Bader Ginsburg 1993 an den Supreme Court berufen wurde, war sie geradezu berühmt für ihren kompromisslosen Einsatz gegen die rechtliche Diskriminierung von Frauen. Da war es fast erstaunlich, wie sie - eine von insgesamt drei Richterinnen am Obersten Gerichtshof der USA - in ihren ersten Amtsjahren immer wieder Kompromisse einging, stets interessiert an einem möglichst einstimmigen Urteil. In einer Fotomontage aus dieser Zeit, in der die neun Richterinnen und Richter nach ihrer politischen Gesinnung angeordnet sind, befindet sie sich nur knapp links der Mitte.

AB 06.01. IM KINO BREITWAND

ROSA LUXEMBURG

IM KINO MIT SABINE ZAPLIN



DE 1985, 123 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie und Buch:
Margarethe von Trotta
Besetzung:
Barbara Sukowa,
Daniel Olbrychski,
Otto Sander

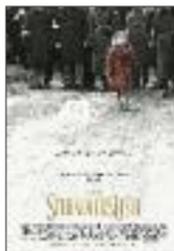
In einem Gefängnis, 1916: Die polnisch-jüdische Doktorin und Sozialdemokratin Rosa Luxemburg steht kurz vor ihrer Hinrichtung. Zwanzig Jahre zuvor kämpft die junge Frau für eine demokratische Regierung in Deutschland und für die Revolution in Polen. Ihre enorme politische Begabung ist anerkannt, sie arbeitet eng mit ihrem Gefährten Leo Jogiches zusammen, verfasst gelehrte Schriften – und ist mit ihrem jungen Geliebten zusammen, dem um 15 Jahre jüngeren Sohn Clara Zetkins. Doch ihre politischen Aktivitäten beginnen, ihre persönlichen Beziehungen zu gefährden.

Als die internationalen Spannungen steigen, hält Rosa Luxemburg Reden, in denen sie den Krieg und Militarismus verurteilt – und überwirft sich dadurch mit den Sozialisten. Die Sozialdemokratie spaltet sich. Zusammen mit Karl Liebknecht gründet sie die Unabhängigen Sozialisten, die sogenannte USPD. Zum 100. Todestag von Rosa Luxemburg.

08.01. 20:00 UHR KINO GAUTING

SCHINDLERS LISTE

ZUM HOLOCAUST-GEDENKTAG 27.01.2019



US 1993, 195 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Steven Spielberg
Drehbuch:
Steven Zaillian
Besetzung:
Liam Neeson,
Ralph Fiennes,
Ben Kingsley

1939: Mithilfe jüdischen Kapitals gelingt es dem cleveren Geschäftsmann Oskar Schindler, in Krakau eine enteignete Emailfabrik zu kaufen, die fortan Feldgeschirr für den sich anbahnenden Krieg herstellt. Um seinen Profit zu maximieren, setzt er äußerst preiswerte jüdische Arbeitskräfte aus dem Krakauer Getto ein, die ihm auf Grund der kriegswichtigen Güter, die seine Fabrik produziert, zugestanden werden. Schindler ist aber in Verwaltungs- und Koordinationsaufgaben auf seinen versierten Buchhalter Itzhak Stern angewiesen, dem in Personalfragen freie Hand gelassen wird. Stern nutzt dies, um möglichst viele Juden einen Arbeitsplatz in der Fabrik zu verschaffen. Als 1944 die noch lebenden Juden zur Liquidierung nach Auschwitz gebracht werden sollen, setzt Schindler alles daran, dies zu verhindern.

Zum Holocaust-Gedenktag jährt sich die Aufführung dieses großartigen Films zum 25. Mal. Immer noch mehr als sehenswert.

27.01. 11:00 UHR KINO GAUTING & SEEFELD

SHOPLIFTERS - FAMILIENBANDE

FILM DES MONATS



JPN 2018, 121 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Hirokazu Koreeda
Drehbuch:
Hirokazu Koreeda
Besetzung:
Kirin Kiki, Lily Franky,
Sôsuke Ikematsu,
Mayu Matsuoka

Die Goldene Palme von Cannes 2018 wurde an dieses großartige sensible Drama verliehen. Wie so oft geht es dem japanischen Meisterregisseur dabei um Familie und gesellschaftliche Außenseiter.

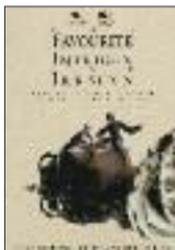
Ein Ladendieb und eine Arbeiterin finden nachts auf der Straße ein vernachlässigtes Mädchen und nehmen es spontan bei sich auf. Die kleine Idylle wird bald durch dramatische Ereignisse erheblich ins Wanken gebracht. Die Medien melden plötzlich eine Kindsentführung. Eine Flucht einer ertappten Diebin hat fatale Folgen. Die Polizei taucht auf und mit ihr eine Kette vieler Probleme. Kleine Leute mit großem Herzen demonstrieren wie Würde geht und Solidarität - just in jenem Japan, wo gnadenloser Konkurrenzkampf und rigoroser Leistungsdruck das Leben beherrschen. Ein berührendes Lehrstück in Humanismus und Nächstenliebe.

Im Gespräch mit Akademiedirektor Udo Hahn von der Evangelischen Akademie Tutzing.

06.02., 19:30 UHR KINO STARNBERG

THE FAVOURITE

INTRIGEN UND IRRSINN



IR/GB/US 2018, 120 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Yorgos Lanthimos
Drehbuch:
Deborah Davis, Tony
McNamara
Besetzung:
Emma Stone, Rachel
Weisz, Nicholas Hoult,
Olivia Colman

Ein bitterböser, brillanter Film. Ein moderner Blick auf eine vergangene Zeit, eine genaue historische Rekonstruktion, aber auch eine moderne Projektion. Drei Frauen streiten um die Macht im Staat und versuchen mit allen Mitteln ihre Interessen durchzusetzen.

England befindet sich im frühen 18. Jahrhundert im Krieg mit Frankreich. Queen Anne regiert. Lady Sarah unterstützt sie. Sie ist sich der Gunst der launischen Königin völlig sicher, bis ihre Cousine Abigail an den Hof kommt. Zunächst ist die arme Adlige nur eine neue Dienstmagd, aber sie verfolgt ihre ganz eigenen Ziele mit Beharrlichkeit und Intelligenz.

Die Machtspiele und Manipulationen dienen dabei fraglos - wie immer bei diesem Regisseur - als Spiegelbild der Gegenwart.

AB 24.01. IM KINO BREITWAND

Tati

CAFE

BAR

RESTAURANT

Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting - 089-89501002
Öffnungszeiten

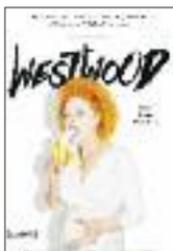
Montag - Donnerstag 17-23 Uhr (Küche bis 22 Uhr)

Freitag 17-24 Uhr (Küche bis 22 Uhr)

Samstag 14-24 Uhr (Küche bis 22 Uhr)

Sonntag 14-22 Uhr (Küche bis 21 Uhr)

WESTWOOD



UK 2017, 80 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie:
Lorna Tucker
Drehbuch:
Lorna Tucker

Zu Beginn ihrer Karriere war die von der Londoner Subkultur der 1960er inspirierte Modedesignerin Vivienne Westwood eine Außenseiterin im Mode-Business. Über die Jahre eroberte die Britin jedoch die Laufstege und gewann renommierte Designpreise.

Nach der Scheidung von *Sex Pistols*-Manager McLaren entwickelte Westwood ihre Handschrift weiter, wurde aber von der Modebranche ignoriert und in Talkshows vom Publikum ausgelacht. Als 1985 ein hoch dotierter Vertrag mit Giorgio Armani platzte, musste sie Sozialhilfe beantragen. Doch letztlich wurde die Querdenkerin zwei Jahre in Folge als Designerin des Jahres prämiert und schaffte den Durchbruch in der Modewelt. Heute nutzt sie ihre Bekanntheit als Umweltschutzaktivistin und tritt bei Protestaktionen als Rednerin auf.

AB 07.01. IM KINO BREITWAND

WORAUF WARTEN WIR NOCH

AGENDA 21



FR 2016, 119 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Marie-Monique Robin

Filmgespräch mit Christiane Lüst

Transition in Ungersheim - wie eine kleine elsässische Stadt ihren eigenen Transformationsprozess in die Post-Öl-Ära in Gang setzt.

Auf Initiative der Stadt Ungersheim startete 2009 ein partizipatives Demokratieprogramm mit dem Titel *21 Aktionen für das 21. Jahrhundert*, das alle Aspekte des täglichen Lebens umfasst: Ernährung, Energie, Verkehr, Wohnen, Geld, Arbeit und Schule. Autonomie ist das Schlüsselwort des Programms. Es zielt darauf ab, die Nahrungsmittelproduktion zu verlagern, um die Abhängigkeit vom Öl zu verringern, die Energie-Bilanz und die Entwicklung erneuerbarer Energien zu fördern und die lokale Wirtschaft durch eine ergänzende Währung zu unterstützen.

09.01. 19:30 UHR KINO GAUTING



WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?



AT 2018, 91 Min.,
FSK ab 12 Jahren
Regie und Buch:
Eva Spreitzhofer
Besetzung:
Caroline Peters,
Simon Schwarz,
Chantal Zitzenbacher
Kamera:
Xiaosu Han

Wanda ist erfolgreiche Ärztin und erfolgreicher Dreh- und Angelpunkt einer großen Patchworkfamilie. Die liberale Atheistin bringt so schnell nichts aus der Ruhe – bis auf einmal ihre pubertierende Tochter Nina mit Kopftuch erscheint und ihr eröffnet, zum Islam konvertiert zu sein.

Für Ninas Mutter Wanda steht die Welt plötzlich Kopf und alles dreht sich um die eine Frage: Wie bringt man das Kind wieder zur Vernunft? Zu allem Überfluss wird ihr Ex-Mann noch einmal Vater und Wanda wünscht sich die Zeit zurück, als ihre einzigen Probleme das Schulschwänzen und Kiffen der Tochter waren. Überraschenderweise findet sie eine Mitstreiterin in Hanife, der Mutter von Ninas Freundin Maryam, die mit ihren Eltern vor 35 Jahren nach Österreich gekommen ist, um ihre Tochter vor genau diesem altmodischen Frauenbild, bei dem Frauen ihre Haare bedecken müssen, zu retten.

AB 24.01. IM KINO BREITWAND

YULI



ES/CU/GB/DE 2019,
115 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Icíar Bollaín
Drehbuch: Paul Laverty, Carlos Acosta
Besetzung:
Carlos Acosta, Santiago Alfonso, Keyvin Martínez

Klassisches Ballett begeistert nicht jeden. Doch die wahre Geschichte des afrokubanischen Ballett-Stars Carlos Acosta, der sich aus einem bescheidenen Vorstadtviertel Havannas auf die Bühnen der Welt tanzt und zum ersten schwarzen Romeo avanciert, berührt ungemein.

In den Straßen von Havanna aufgewachsen erkennt der Vater von Carlos dessen außergewöhnliches Talent. Er nennt ihn nach dem afrikanischen Kriegsgott von nun an Yuli. Denn Yuli kann tanzen, als hätte er nie etwas anderes getan. Obwohl Yuli gar nicht will, schickt sein Vater ihn auf die staatliche Ballettschule und wider Erwarten wird aus Yuli viele Jahre später einer der besten Balletttänzer seiner Generation.

Als ihn aber eine schwere Verletzung zu einer längeren Tanzpause zwingt, ist für ihn der ideale Zeitpunkt gekommen, um nach Hause zurückzukehren. Yuli will einfach nur sein Leben auskosten, was seine gesamte Karriere aufs Spiel setzen könnte.

AB 13.01. IM KINO BREITWAND

CARLOS ACOSTA SANTIAGO ALFONSO KEYVIN MARTÍNEZ EDILSON MANUEL OLBERA NUÑEZ LAURA DE LA UZ

Yuli

EIN FILM VON ICÍAR BOLLAÍN DREHBUCH PAUL LAVERTY

„Atemberaubend gefilmt und gespielt, ein umgekehrter Billy Elliot!“ VARIETY

PREVIEW AM SONNTAG 13. JANUAR UM 11 UHR

www.yuli-der-film.de **AB 17.01. IM KINO** facebook/YuliDerFilm

WEITER
IM KINO

FILME
A - Z



25 KM/H

DE 2018, 116 Min., Regie: Markus Goller

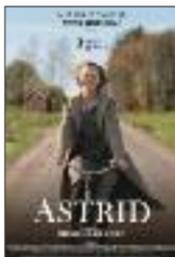
Christian und Georg sind Brüder, die sich schon lange nicht mehr gesprochen und gesehen haben. Auf der Beerdigung ihres Vater treffen sie sich und beschließen nach genügend Alkohol, ihre Tour durch Deutschland, die sie in ihrer Jugend geplant, aber nie durchgeführt haben, endlich wahr werden zu lassen. Mit dem Mofa bis ans Meer!



AQUAMAN

US 2018, 144 Min., Regie: James Wan

Aquaman, der mit bürgerlichem Namen Arthur Curry heißt, ist als Sohn seines menschlichen Vaters Tom Curry und seiner atlantischen Mutter Atlanna berechtigt, den Thron von Atlantis zu besteigen. Aktuell jedoch regiert sein Halbbruder Orm das Unterwasserkönigreich.



ASTRID

SE 2018, 123 Min., Regie: Pernille Fischer Christensen

Im Alter von 16 Jahren lebt Astrid Ericsson, die spätere Astrid Lindgren, mit ihren Eltern und Geschwistern ein einfaches, aber sorgenfreies Leben in Småland. Eines Tages bekommt sie die Chance, als Assistentin bei der lokalen Zeitung zu arbeiten. Bald darauf wird sie schwanger, viel zu jung und alleinstehend. Eine schwierige Aufgabe in den 1930-er Jahren.



PL/FR/GB 2018, 87 Min.

FSK ab 12 Jahren

Regie:

Pawel Pawlikowski

Drehbuch:

Pawel Pawlikowski,

Janusz Glowacki

Besetzung:

Joanna Kulig, Tomasz

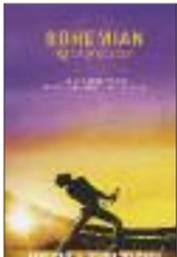
Kot, Borys Szyc, Cédric

Kahn, Agata Kulesza

Für *Ida* bekam der Pole Paweł Pawlikowski vor drei Jahren den Oscar, fünf Europäische Filmpreise, sowie über 60 (!) weitere Auszeichnungen. Die rigorose Romanze *Cold War*, wiederum in wunderschön kristallklarem Schwarz-Weiß, bietet erneut furiose Filmkunst vom Feinsten. Fünfzehn Jahre dauert diese raffiniert erzählte, elliptische Lovestory der Nachkriegszeit. Beginnend in der polnischen Provinz geht es über Ostberlin ins glamouröse Paris und wieder retour. Eine zauberhafte Liebesgeschichte in Zeiten des versteinerten Stalinismus. Brillant inszeniert. Perfekt gespielt. Der Stoff, aus dem Klassiker gemacht sind.

Der begabte Komponist Wiktor will dem Kulturleben seines Landes frisches Leben einhauchen. Unter seinen Studentinnen ist auch die Sängerin Zula, schön, hinreißend und energiegeladene. Wiktor verliebt sich in sie. Ihre brennende Leidenschaft scheint keine Grenzen zu kennen. Doch die Politik lässt sie fast keinen Frieden finden.

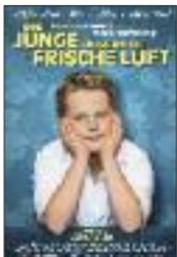
WEITER IM KINO BREITWAND



BOHEMIAN RHAPSODY

US/GB 2018, 140 Min., Regie: Bryan Singer

Im Jahr 1970 gründen Freddie Mercury und Brian May, Roger Taylor und John Deacon die Band Queen. Schnell feiern die vier Männer erste Erfolge, doch hinter der Fassade der Band kämpft Freddie Mercury mit seiner inneren Zerrissenheit. Kurzzeitig verlässt er die Band, um im fulminanten Auftritt im Wembley Stadion 1985 wieder zurückzukommen.



DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT

DE 2018, 110 Min., Regie: Caroline Link

Basierend auf Hape Kerkelings gleichnamigen Bestseller über seine Kindheit: Entwaffnend ehrlich, mit großem Humor und darüber, warum es manchmal ein Glück ist, sich hinter Schnauzbart und Herrenhandtasche verstecken zu können, wird die Geschichte einer Kindheit im Ruhrpott im Jahr 1972 erzählt.



DER TRAFIKANT

DE 2018, 113 Min., Regie: Nikolaus Leytner

Nach dem gleichnamigen Roman von Robert Seethaler. Österreich 1937: Der 17-jährige Franz Huchel verlässt sein Heimatdorf am Attersee, um beim Wiener Trafikanten Otto Trsnjek in die Lehre zu gehen. Zu den Stammkunden des kleinen Tabakladens zählt auch der bereits von fortschreitendem Alter und Krankheit gezeichnete Sigmund Freud, von dem Franz auf Anhieb fasziniert ist.



DER VORNAME

DE 2018, 91 Min., Regie: Sönke Wortmann

Stephan und seine Frau Elisabeth veranstalten ein Abendessen. Eingeladen sind neben René noch Thomas und dessen schwangere Freundin Anna. Die beiden sorgen jedoch dafür, dass der als gemütliches Beisammensein geplante Abend plötzlich völlig aus dem Ruder läuft: Thomas und Anna verkünden nämlich, dass sie ihr Kind Adolf nennen wollen und sorgen damit für einen Eklat.



DIE SCHNEIDERIN DER TRÄUME

IN/FR 2018, 96 Min., Regie: Rohena Gera

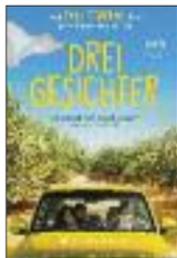
Die verwitwete Ratna arbeitet in Mumbai als Dienerin im Haus des Architekten Ashwin, der scheinbar alles hat, was er sich im Leben nur wünschen könnte. Als Ashwins sorgfältig arrangierte Bilderbuch-Hochzeit jedoch platzt, scheint Ratna die Einzige zu sein, die Ashwins tiefe Melancholie versteht.



DIE POESIE DER LIEBE

FR 2017, 115 Min., Regie: Nicolas Bedos

Sarah und Victor lernen sich Anfang der Siebzigerjahre in einem Pariser Nachtclub kennen. Für Sarah ist es Liebe auf den ersten Blick, während Victor sich anfangs noch nicht zu entscheiden wagt. Bald trennen sich ihre Wege wieder. Doch Sarahs Charme und Intelligenz kann sich der ambitionierte Victor nicht lange entziehen. Ein Leben zusammen mit allen Höhen, Tiefen und Geheimnissen beginnt.



DREI GESICHTER

IRN 2018, 100 Min., Regie: Jafar Panahi

Ein Film über Menschen, die etwas bewegen. Sie engagieren sich für lebendige politische Kultur, für nachhaltige Lösungen bei Lebensmitteln und Bauen, für Klarheit im Denken über Wirtschaft, für soziale Gerechtigkeit. Ein Film, der so gar nicht hätte entstehen dürfen, da der Regisseur weiter nicht sein Haus verlassen darf.



GEGEN DEN STROM

ISL 2018, 100 Min., Regie: Benedikt Erlingsson

Ökothriller, Abenteuerfilm, Märchen und Komödie - großes, originelles Arthousekino!

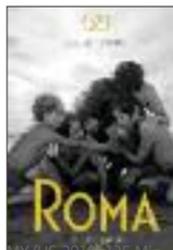
In der ursprünglichen isländischen Natur lebt Halla, Ende 40, als unabhängige Frau. Doch hinter der Fassade einer gemächlichen Routine führt sie ein Doppelleben als leidenschaftliche Umweltaktivistin.



GRÜNER WIRD'S NICHT, SAGTE DER GÄRTNER ...

DE 2018, 117 Min., Regie: Florian Gallenberger

Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein: Das glaubt auch der vom Fliegen begeisterte Gärtner Georg. Mit seinem roten Doppeldecker entflieht er gern den Sorgen. Als die Familie mehr und mehr nervt und die Schulden zu hoch werden, entschließt sich Georg zum Flug zum Nordkapp - alleine und frei.



MEX 05 2018, 155 Min.,

FSK ab 12 Jahren

Regie:

Alfonso Cuarón

Drehbuch:

Alfonso Cuarón

Besetzung:

Yalitza Aparicio,

Marina de Tavora,

Enoc Leaño

Erinnerungen an eine Kindheit, wie sie jeder kennt, mit Bildern, wie sie nur in völliger Freiheit geschaffen werden können. Sie werden bleiben - der Junge, der sich auf die Steinplatte neben die Haushälterin legt, der Vater, der auf den Zentimeter genau die Toreinfahrt passiert, der Ausflug ans Meer und die unbeirrbarbare Liebe des Kindermädchens Cleo. Ein Meisterwerk!

Mexiko-Stadt, in den 1970er Jahren: Die vierfache Mutter Sofia aus dem Stadtteil Roma muss mit einer längeren Abwesenheit ihres Mannes zurechtkommen. Unterstützt wird sie von Cleo, die als Kindermädchen für sie tätig ist und auch als Haushälterin der Familie arbeitet. Die Kinder lieben die Mixtekin, und sie kümmert sich um die drei Jungen und das Mädchen, als seien sie ihre eigenen Kinder. Unermüdlich, leise und fast unsichtbar kocht und putzt Cleo für die Mittelstandsfamilie. Eines Tages bricht eine Revolution aus. Cleo und Sofia müssen damit zurechtkommen. Die Welt ändert sich.

WEITER IM KINO BREITWAND

MARY POPPINS' RÜCKKEHR

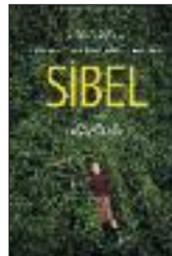
US 2018, 131 Min., Regie: Rob Marshall



In London ereignet sich eine wirtschaftliche Depression. Jane und Michael Banks sind mittlerweile erwachsen geworden und leben gemeinsam mit Michaels drei Kindern. Als die Probleme immer größer werden, kommt Mary Poppins zurück und hilft - unterstützt von ihrem Freund Jack - der Familie, ihre Lebensfreude neu zu entdecken.

SIBEL

TR/DE/FR 2018, 95 Min., Regie: Cagla Zencirci, Guillaume Giovanetti



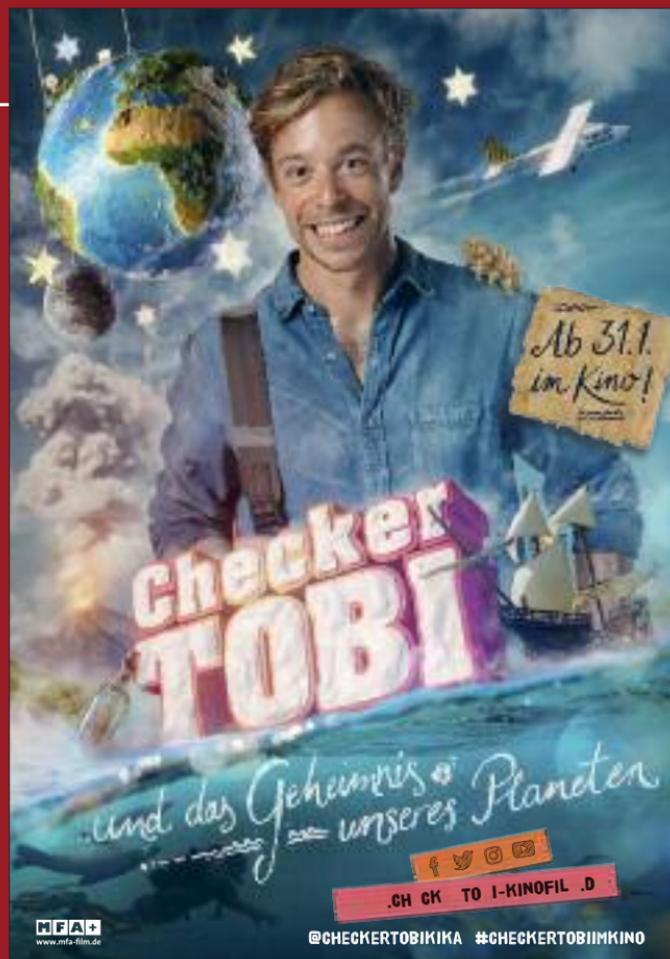
Poetisch und bildgewaltig: In der Weltabgeschiedenheit eines kleinen türkischen Dorfes kämpft eine außergewöhnliche junge Frau um ihre weibliche Identität. Sibel lebt mit ihrem Vater und ihrer Schwester in einem türkischen Bergdorf am Schwarzen Meer. Sie ist seit ihrer Kindheit stumm, kann sich aber dank einer in der Region verbreiteten Pfeifsprache verständigen.

WERK OHNE AUTOR

DE 2018, 190 Min., Regie: Florian Henckel von Donnersmarck



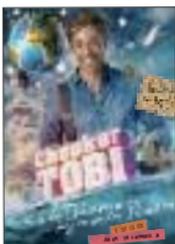
Eine deutsche Künstler-Lebensgeschichte von den 30ern bis in die 60er-Jahre des letzten Jahrhunderts, mit Anklängen an die Biographien von Gerhard Richter und Joseph Beuys. Als Kind hat Kurt Barnert seine Tante verloren, die von einem Arzt wegen ihrer Verrücktheiten in der Nazizeit umgebracht wurde. Derselbe Arzt wird Kurts Schwiegervater.



KINDER- UND
JUGENDFILME
A - Z

JANUAR
FEBRUAR

CHECKER TOBI UND DAS GEHEIMNIS UNSERES PLANETEN



Checker Tobi beschäftigt sich gerade mit dem Thema Piraten, als er in den Wellen eine geheimnisvolle Flaschenpost findet. Darin ist ein Rätsel verborgen, das Tobi natürlich sofort lösen möchte. Dafür benötigt er das Geheimnis unserer Planeten. Also begibt er sich auf eine Reise, die ihn unter anderem an den Rand eines aktiven Vulkans, in die tasmanische Unterwasserwelt, ins ewige Eis und in die indische Metropole Mumbai führt.

DE 2018, 84 Min.,
FSK ab 0 Jahren
Regie:
Martin Tischner
Drehbuch:
Martin Tischner
Besetzung:
Tobias Krell,
Lars Rudolph

AB 31.01. IM KINO BREITWAND

DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT 3: DIE GEHEIME WELT



Während Hicks an der Verwirklichung seines Traums von einer utopischen Welt, in der Drachen und Menschen friedlich zusammenleben, arbeitet, entdeckt sein Drachen-Kumpel, der Nachtschatten Ohnezahn, eine ungezähmte, schwer zu beeindruckende Partnerin, die den Nachtschatten vom Wikingerdorf weglackt.

Der weibliche Drache gleicht Ohnezahn, doch ist sie nicht schwarz, sondern weiß. Offenbar handelt es sich dabei um einen Tagschatten.

Als sich neue Gefahr anbahnt, werden nicht nur Hicks' Fähigkeiten als Dorfvorsteher auf eine harte Probe gestellt: Er und sein Drache müssen auch unmöglich scheinende Entscheidungen treffen, um das Überleben ihrer Rasse zu sichern.

US 2018, 100 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Dean DeBlois
Drehbuch:
Dean DeBlois,
Cressida Cowell

AB 07.02. IM KINO BREITWAND

FEUERWEHRMANN SAM

PLÖTZLICH FILMHELD



US 2018, 63 Min., FSK
ab 0 Jahren
Regie:
Gary Andrews

Als Sam einen aus der Kontrolle geratenen Öl-Tankwagen, der direkt auf Pontypandy zurast, zum Stehen bringt, rettet er wieder einmal das Küstenstädtchen vor der Zerstörung. Mandy & Sarah filmen diese Rettungsaktion für ihre neue Website. Kurz darauf geht der Film von Sams Heldentat viral. Der große Hollywood Regisseur, Don Sledgehammer, wird auf das Video aufmerksam und ist von Sam begeistert. Genauso einen Helden braucht er für seinen nächsten Film. Sam lehnt zuerst das Angebot ab, jedoch zwingt ihn Brandmeister Boyce dazu, die Rolle des Hollywoodhelden anzunehmen. Also geht Sam in die Traumfabrik und trifft dort auf seinen Schauspielkollegen Flex Dexter, der ihm die Zeit des Drehs zur Hölle machen wird. Wird der Film ein Erfolg? Und startet Sam jetzt eine völlig neue Karriere? Diese und weitere Fragen werden im neuen Abenteuer von Feuerwehrmann Sam geklärt

AB 07.02. IM KINO BREITWAND

IMMENHOF

DAS ABENTEUER EINES SOMMERS



DE 2018, 105 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie und Buch:
Sharon von
Wietersheim
Besetzung:
Leia Holtwick,
Laura Berlin,
Wotan Wilke Möhring,
Valerie Huber,
Heiner Lauterbach

Die 16-jährige Lou lebt gemeinsam mit ihrer älteren Schwester Charly und ihrer jüngeren Schwester Emmie auf dem Immenhof, um den sie sich seit dem Tod ihres Vaters gemeinsam kümmern. Als die Geschwister den Immenhof zu verlieren drohen, will das Jugendamt überprüfen, ob Charly sich alleine um ihre Schwestern kümmern kann. Dazu müssen sich die beiden auch mit dem unhöflichen Jochen Mallinckroth vom Nachbarhof und dessen eingebildeter Pferdetrainerin Runa herumschlagen.

So lässt sich Lou auf ein riskantes Geschäft mit Mallinckroth ein und muss sich gleichzeitig zwischen zwei Jungs entscheiden, dem YouTuber Leon und ihrem Kindheitsfreund Matz.

AB 17.01. IM KINO BREITWAND

MIA UND DER WEISSE LÖWE



FR/DE/SA 2018, 98 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Gilles de Maistre
Drehbuch:
Prune de Maistre,
William Davies
Besetzung:
Daniah De Villiers,
Mélanie Laurent,
Langley Kirkwood

Mia ist zehn, als sie mit ihren Eltern John und Alice aus London nach Südafrika umzieht, wo sie fortan eine Löwenzucht führen sollen. Doch Mia kann sich mit dem Leben in Afrika nicht anfreunden, weil sie ihre Heimat und ihre Freunde vermisst. Das ändert sich erst, als ihr Vater ihr den weißen Löwen Charlie anvertraut, der auf der Großkatzenfarm ihrer Eltern zur Welt gekommen ist. Drei Jahre lang wachsen sie Seite an Seite auf, doch dann gerät Charlie in Not, denn er ist mittlerweile zu einem ausgewachsenen Löwen geworden und stellt für die Touristen, die die Farm besuchen, eine Gefahr dar. Charlies Vater möchte den Löwen deswegen verkaufen.

Da entschließt sich Mia, mit ihrem Freund quer durch das Land in ein Schutzreservat zu fliehen, um ihn in Sicherheit zu bringen.

AB 31.01. IM KINO BREITWAND

RAFIKI BESTE FREUNDE

KINDERFILM DES MONATS - EINTRITT 3,50 EURO



NL 2009, 75 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Christian Lo
Drehbuch:
Morten Hovland
Besetzung:
Live Marie Runde, Re-
gine Stokkeväg Eide,
Ado Johanna Girirpio

Die neunjährigen Freundinnen Julia, Mette und Naisha sind seit Schulbeginn unzertrennlich und verbringen jede freie Minute miteinander. Doch die gemeinsame Zeit nimmt ein abruptes Ende, als Naishas Familie einen Ablehnungsbescheid für ihren Asylantrag erhält. Die Familie packt kurzerhand ihre Sachen und flieht nach Oslo, um dort unterzutauchen. Auch wenn die Freundinnen nun getrennt sind, verfolgen sie mithilfe von geheimer Tinte weiterhin Kontakt miteinander und Julia und Mette wissen, wo sich Naisha aufhält. Zu ihrem Ärger bringt allerdings auch Julias Vater den Aufenthaltsort in Erfahrung – und der ist Polizist. Es beginnt eine abenteuerliche Reise für die Mädchen, die alles dafür tun, um Naishas Ausweisung zu verhindern.

12.01. 14.00 UHR KINO BREITWAND GAUTING
19.01. 14.00 UHR KINO BREITWAND SEEFELD
26.01. 14.00 UHR KINO BREITWAND STARNBERG

ROBBI, TOBBI UND DAS FLIEWATÜÜT

KINDERFILM DES MONATS - EINTRITT 3,50 EURO



DE 2016, 106 Min.,
FSK ab 6 Jahren
Regie:
Wolfgang Groos
Drehbuch:
Jan Berger
Besetzung:
Arssenii Bultmann,
Alexandra Maria Lara,
Sam Riley,
Friedrich Mücke

Niemand kann sich so ungewöhnliche Erfindungen ausdenken, wie der 11-jährige Tobbi Findeisen... Eines Tages landet vor seinen Füßen der kleine Roboter Robbi, der beim Absturz seines Raumschiffes von seinen Roboter-Eltern getrennt wurde und sich nun auf die Suche nach ihnen machen muss. Zusammen ertüfeln Robbi und Tobbi ein Gefährt das zugleich fliegen, schwimmen und fahren kann: Ein Fliewatüüt eben! Doch inzwischen sind auch der skrupellose Sir Joshua und dessen Superagenten Brad Blutbad und Sharon Schalldämpfer dem Roboter auf den Fersen, um ihn für ihre Zwecke zu nutzen. Doch auch die klügsten Superagenten sollten nicht unterschätzen, wozu die besten Freunde der Welt fähig sind!

09.02. 14.00 UHR KINO BREITWAND GAUTING
16.02. 14.00 UHR KINO BREITWAND SEEFELD
23.02. 14.00 UHR KINO BREITWAND STARNBERG

THE LEGO MOVIE 2



Fünf Jahre, nachdem die Pläne des skrupellosen Lord Business vereitelt werden konnten, müssen sich die Helden von Stein-stadt erneut zusammentun, um eine Bedrohung abzuwenden, denn DUPLO-Invasoren aus dem Weltall zerstören die heile LEGO-Welt.

Bei ihren Versuchen, die mysteriösen Aliens zu besiegen, reisen Emmet, Lucy, Batman und die anderen Helden durch Zeit und Raum und geraten unter anderem in ein merkwürdiges Universum, in der wie bei einem Musical ständig gesungen wird.

US 2018, 90 Min.
FSK ab 6 Jahren
Regie: Mike Mitchell,
Trisha Gum
Drehbuch:
Michelle Morgan,
Dominic Russo

AB 07.02. IM KINO BREITWAND

**KINOPROGRAMM
03.01. - 13.02.2019**



BREITWAND

ARTHOUSE KINO

Kino Breitwand Gauting
Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting
Telefon: 089 89501000
E-mail: starnberg@breitwand.com

Kino Breitwand Starnberg
Wittelsbacherstr. 10 / 82319 Starnberg
Telefon: 08151 97 18 00
E-mail: starnberg@breitwand.com

Kino Breitwand Schloss Seefeld
Schlosshof 7 / 82229 Seefeld
Telefon: 08152 98 18 98
E-mail: seefeld@breitwand.com

Tati - CAFE BAR RESTAURANT GAUTING
089-89501002

Büro Kino Breitwand
Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting
Marketing: 089-89501004
Büro: 089 89501005
Organisation/FSFF: 089-89501007
E-mail: info@breitwand.com

www.breitwand.com